

Deutsche Hochschule
für Prävention und Gesundheitsmanagement
University of Applied Sciences



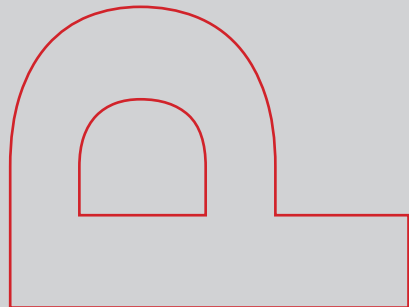
Die **MASTER-**
STUDIENGÄNGE der DHfPG

Staatlich anerkannte private Hochschule

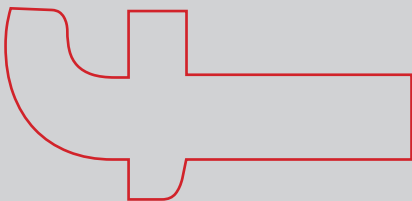


Über
8.400 Studierende
studieren **digital und/oder vor Ort.**

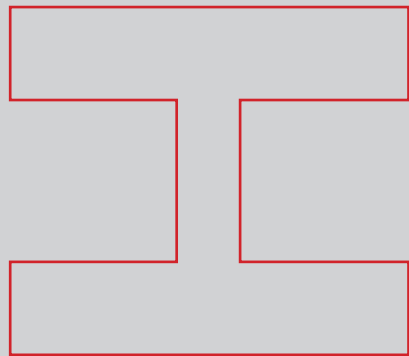
Mehr als
4.300 Betriebe sind **Ausbildungspartner.**



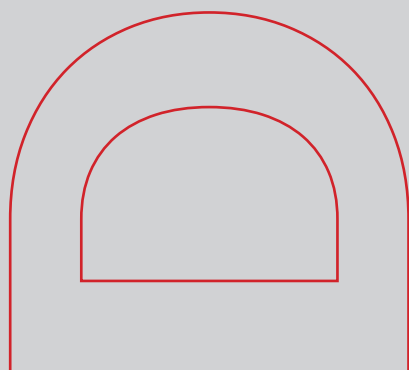
7 duale Bachelor-Studiengänge
4 Master-Studiengänge
1 Graduiertenprogramm
und mehr als **100 Hochschulweiterbildungen**



100 % der **Praxisbetriebe**
beurteilen den **Lernaufwand** während des
dualen Studiums als **optimal.**



93 % der **Bachelor-Studierenden** und
91 % der **Master-Studierenden** beurteilen
die **Präsenzphasen** an den Studienzentren als **sehr gut/gut.**



96 % der **Bachelor-Studierenden** und
99 % der **Master-Studierenden** haben
ihr **Studium** in der Regelstudienzeit **abgeschlossen.**

96 % der **Bachelor-Studierenden** und
100 % der **Master-Studierenden** waren unmittelbar
nach Studienabschluss **fest angestellt** oder **selbstständig** erwerbstätig.

Herzlich willkommen an der DHfPG!

Mit der staatlich anerkannten privaten Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) entscheiden Sie sich für eine der renommiertesten Bildungseinrichtungen in den Zukunftsfeldern Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik.

Das moderne Studienkonzept ermöglicht Ihnen ein zeit- und ortsunabhängiges Studium und damit ein Höchstmaß an Flexibilität: Alle Studiengänge der DHfPG sind als kombiniertes Fernstudium mit Selbstlernphasen und kompakten Lehrveranstaltungen konzipiert, die Sie sowohl an einem der bundesweiten Studienzentren als auch in digitaler Form absolvieren können. Sie selbst bestimmen Ihren Studienverlauf – ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen.

Die sieben dualen Bachelor-Studiengänge sind zusätzlich mit einer betrieblichen Tätigkeit verbunden. Sie profitieren dabei von einer einzigartigen Symbiose aus Theorie und Praxis, in der Sie die an der Hochschule erworbenen Kompetenzen unmittelbar im Ausbildungsbetrieb mit praktischen Erfahrungen erweitern können.

Direkt nach dem Bachelor-Abschluss können Sie Ihr Studium an der Hochschule wahlweise mit einem der drei akkreditierten Master of Arts-Studiengänge bzw. einem MBA-Studiengang fortsetzen. Der jeweilige Abschluss weist Sie als High Professional in den Bereichen Prävention und Gesundheitsmanagement, Fitnessökonomie, Sportökonomie bzw. Sport-/Gesundheitsmanagement aus.

Eine Hochschule. Viele Perspektiven. Mit der Teilnahme am „Graduiertenprogramm – Prävention und Gesundheitsmanagement“ schaffen Sie die Grundlage für Ihre Promotion: Die Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes (UdS) und die DHfPG übernehmen im Rahmen dieses systematisierten Studien- und Forschungsprogramms die umfassende Betreuung.

Mit den Hochschulweiterbildungen können sowohl Studierende, Absolventinnen und Absolventen der Hochschule als auch andere Führungskräfte der Zukunftsbranche Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik ihre Kenntnisse erweitern oder auch spezifische Kompetenzen in einem neuen Fachgebiet erwerben, die sich sofort in die betriebliche Praxis umsetzen lassen.

Als Absolventin bzw. Absolvent unserer Hochschule profitieren Sie von einer Vielzahl beruflicher Möglichkeiten. Die Voraussetzungen, die Sie mitbringen sollten, sind Begeisterung und Interesse für die Themenbereiche Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik.

Wir freuen uns, wenn Sie sich für eine Qualifikation an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement entscheiden und wünschen Ihnen viel Erfolg!



Prof. Dr. A. Pieter
Rektorin



Prof. Dr. T. Wessinghage
Prorektor Hochschul-
entwicklung und Transfer



Prof. Dr. A. Strack
Prorektor
Lehre und Studium



Prof. Dr. C. Eifler
Prorektor
Forschung

Inhaltsverzeichnis



| | | |
|----------|---|----|
| A | Die Hochschule stellt sich vor | 6 |
| | Die DHfPG – akkreditiert, anerkannt und ausgezeichnet..... | 8 |
| | Die Forschungstätigkeit der DHfPG..... | 10 |
| | Die DHfPG – eine Erfolgsgeschichte | 14 |
| | Das Führungsteam der DHfPG | 16 |
| B | 10 gute Gründe – auf einen Blick | 18 |
| | Welche Studiengänge und Angebote gibt es? | 20 |
| | Wie ist das Studiensystem aufgebaut? | 22 |
| | Sie entscheiden, wie Sie studieren! | 24 |
| | So funktioniert Ihr Studium | 26 |
| | Finanzierung & Förderung..... | 28 |
| | Was sind die Zulassungsvoraussetzungen?..... | 30 |
| | Career Service & Jobbörse..... | 32 |
| | Wie Studierende der DHfPG zusätzlich profitieren | 34 |
| C | Die Master-Studiengänge im Überblick | 36 |
| | 1 Master of Arts Prävention und Gesundheitsmanagement..... | 38 |
| | 2 Master of Arts Sportökonomie..... | 46 |
| | 3 Master of Arts Fitnessökonomie | 54 |
| | 4 MBA Sport-/Gesundheitsmanagement..... | 62 |
| D | Unsere Standorte | 70 |
| | Studiengänge und Angebote der DHfPG im Überblick | 71 |
| | Anmeldeformulare (zum Entnehmen mit Perforation eingehftet) | |



Die Hochschule stellt sich vor

Eine zukunftsorientierte Qualifikation ist eine wesentliche Voraussetzung für Ihren beruflichen Erfolg. Deshalb sollten Sie die Wahl Ihres Studiums und Ihrer Hochschule nicht dem Zufall überlassen. Mit der staatlich anerkannten und unbefristet akkreditierten Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) wählen Sie eine Hochschule, deren Studienangebote aufgrund der hohen Qualität und Praxisnähe sowohl Anerkennung in der Hochschul-landschaft als auch in der Fitness- und Gesundheitsbranche finden.

Die DHfPG ist eine staatlich anerkannte Hochschule in privater Trägerschaft mit Studienzentren in Deutschland, Österreich sowie der Schweiz und einem über 300 Personen umfassenden Mitarbeiter- und Dozententeam. Sie verbindet die Kundenorientierung und die Flexibilität einer privaten Institution mit dem hoheitlichen Auftrag, akademische Grade zu vergeben. Als private Hochschule finanziert sie sich komplett aus den Studiengebühren und damit ohne Subventionen durch öffentliche Gelder. Als staatlich anerkannte Hochschule unterliegt sie gleichzeitig der Aufsicht und Kontrolle durch die zuständige Landesbehörde.

Die Hochschule orientiert sich in Lehre und Forschung an den aktuell geltenden wissenschaftlichen Standards, den Anforderungen der staatlichen Aufsicht, den hohen Erwartungen der Studierenden sowie an den Anforderungen der betrieblichen Praxis.



Sie kooperiert im europäischen Kontext mit führenden Verbänden und Institutionen in den Bereichen Fitness, Sport, Bildung und Hochschule und unterstützt das Wachstum sowie die Weiterentwicklung der Fitness- und Gesundheitsbranche. So ist sie zum Beispiel auch Bildungspartner des DSSV, dem Arbeitgeberverband deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen.

Die Zentrale der DHfPG befindet sich in Saarbrücken auf dem Gelände des Sportcampus Saar, in direkter Nachbarschaft zum Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland und zum Kooperationspartner, der Universität des Saarlandes.

Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement

- bietet einzigartige und praxisbezogene Studienprogramme in den Bereichen Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik
- verfügt über ein flexibles und zukunftsorientiertes Studiensystem bestehend aus Fernstudium und kompakten Lehrveranstaltungen – vor Ort und/oder digital
- schafft die Schnittstelle zum Arbeitsmarkt: Die dualen Bachelor-Studiengänge verbinden ein Hochschulstudium mit einer betrieblichen Tätigkeit
- verfügt über ein innovatives Hochschulmanagement, das die besonderen Bedingungen der Hochschullehre mit den Erfordernissen moderner Unternehmensführung in Einklang bringt
- arbeitet nach ethischen Grundsätzen – mit Respekt, Transparenz, Vertrauen und partnerschaftlichem Verhalten gegenüber allen Beteiligten
- geht aus Studien des Deutschen Instituts für Service-Qualität (DISQ) mehrfach als Testsieger unter den privaten Hochschulen mit Schwerpunkt Gesundheit hervor (siehe auch S. 9)

Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) qualifiziert derzeit über 8.400 Studierende, u. a. zum Bachelor of Arts in den Studiengängen Sport- und Bewegungstherapie, Fitnessökonomie, Sportökonomie, Fitnesstraining, Gesundheitsmanagement und Ernährungsberatung sowie zum Bachelor of Science im Studiengang Sport-/Gesundheitsinformatik. Drei Master of Arts-Studiengänge (Prävention und Gesundheitsmanagement, Fitnessökonomie, Sportökonomie), ein MBA-Studiengang (Sport-/Gesundheitsmanagement), ein Graduiertenprogramm zur Vorbereitung auf eine Promotion (Dr. rer. med.) sowie mehr als 100 Hochschulweiterbildungen komplettieren das Angebot.

Über 4.300 Unternehmen setzen auf die Studienangebote beim Themenführer der Branche. Die staatlich anerkannte Deutsche Hochschule gehört zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland.



Die DHfPG –

akkreditiert, anerkannt und ausgezeichnet



Institutionell akkreditiert

Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement hat bereits in 2008 die Institutionelle Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat absolviert und ist in den Jahren 2012 und 2017 erfolgreich reakkreditiert worden. Mit Wirkung zum 1. Januar 2018 erfolgte die Erteilung der unbefristeten staatlichen Anerkennung durch die Staatskanzlei des Saarlandes. Damit zählt sie zu einer der wenigen privaten Hochschulen in Deutschland, die unbefristet staatlich anerkannt sind.

Der Wissenschaftsrat, der die Bundesregierung und die Regierungen der Länder in Fragen der inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Hochschulen, der Wissenschaft und der Forschung berät, lobte insbesondere das in der deutschen Hochschullandschaft kaum anzufindende duale Bachelor-Studienformat aus Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen in Verbindung mit einer betrieblichen Tätigkeit (wissenschaftsrat.de).



Akkreditierte und reakkreditierte Studiengänge

Alle Studiengänge der Deutschen Hochschule sind auf den europäischen Hochschulraum ausgerichtet und von unabhängigen Institutionen akkreditiert. Die Studiengänge werden in regelmäßigen Abständen reakkreditiert. Aufgrund dieser wiederkehrenden Überprüfungen haben Studierende der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement Sicherheit bezüglich Qualität und Akzeptanz ihrer ausgewählten Studiengänge.

Um staatlich anerkannte Bachelor- und Master-Abschlüsse anbieten zu können, müssen die Studiengänge im Rahmen einer Programmakkreditierung überprüft werden. Bei der Akkreditierung – einer Art TÜV für Studiengänge – wird die Qualität des jeweiligen Studienganges sowie deren Organisation durch unabhängige Institutionen geprüft. Durch diese Qualitätsprüfung wird sichergestellt, dass die Studiengänge ein eindeutig arbeitsmarktbezogenes Profil auf wissenschaftlicher Basis besitzen, internationalen Standards entsprechen und die lehrenden Personen in der Lage sind, die notwendigen fachlichen und methodischen Hochschulstandards zu gewährleisten.



Staatlich geprüft und zugelassen

Alle Studiengänge der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement werden zusätzlich durch die Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) in Köln staatlich geprüft und zugelassen. Die ZFU ist die für die Länder zuständige Behörde im Sinne des Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG), das die Rechte und Pflichten der Veranstalter und Teilnehmenden umfassend regelt und sowohl dem Verbraucherschutz als auch der Qualitätssicherung der Lehrangebote dient. Die ZFU entscheidet u. a. über die Zulassung von Fernunterrichtslehrgängen (zfu.de).



„Beste private Hochschule im Bereich Gesundheit“

Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement geht aus Studien des Deutschen Instituts für Service-Qualität (DISQ) mehrfach als Testsieger unter den privaten Hochschulen mit Schwerpunkt Gesundheit hervor. In der Begründung heißt es unter anderem: „Die Hochschule bietet den besten Service. Der Online-Auftritt verfügt über einen hohen Informationswert, E-Mail-Anfragen beantwortet die Hochschule sehr verständlich und individuell. Zudem präsentieren sich die Studienberater/-innen am Telefon sehr freundlich und motiviert. Das Angebot punktet unter anderem mit einem großen Umfang an Studiengängen.“

Die Forschungstätigkeit der DHfPG

Ziel der Forschung an der DHfPG ist es, einen Beitrag zur Entwicklung einer Präventions- und Gesundheitsförderungskultur zu leisten sowie den gesellschaftlichen Stellenwert der Fitness- und Gesundheitswirtschaft als professionelle Gesundheitsanbieter weiter zu etablieren.

Die DHfPG konzentriert sich in erster Linie auf die angewandte Forschung zu trainings-, ernährungs- und gesundheitswissenschaftlichen Fragestellungen in den spezifischen Settings der Fitness- und Gesundheitsunternehmen. Im Bereich Management liegt unser Schwerpunkt in der Konsumentenverhaltensforschung. Deren Ziel ist es, das Verhalten von Konsumenten – hier der Nachfragen nach Fitness- und Gesundheitsdienstleistungen – zu verstehen und zu erklären. Der Fokus liegt hierbei nicht nur auf dem von außen beobachtbaren Verhalten, sondern insbesondere auch auf den inneren, nicht beobachtbaren Prozessen. Auf der Basis der gewonnenen Erkenntnisse können wichtige Handlungsempfehlungen für Fitness- und Gesundheitsunternehmen abgeleitet werden. Eine fundierte Kenntnis über die Konsumenten der Branche ist wesentlich, damit die Akteure ihr Leistungsangebot bedarfsgerecht ausrichten und stetig verbessern können, um so ihrem wichtigen Gesundheitsauftrag Rechnung zu tragen. Neben der Abbildung des Trainingsverhaltens während und nach der Corona-Krise zählt beispielsweise auch die Analyse der Trainingsmotive von Menschen unterschiedlicher Altersgruppen zu den behandelten Themenfeldern.

Erhebung wichtiger Branchenkennzahlen

Neben den dargestellten Bereichen umfassen die Forschungsaktivitäten der DHfPG, in Zusammenarbeit mit dem DSSV e. V. – Arbeitgeberverband deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen sowie dem anerkannten Prüfungs- und Beratungsunternehmen Deloitte, die Generierung aktueller Branchendaten, um Marktentwicklungen transparent zu machen und der Branche eine Visitenkarte zu verleihen, mit der sie sich gegenüber unterschiedlichen Interessenvertretern positionieren kann. Dazu zählen die „Eckdaten der deutschen Fitnesswirtschaft“, die jährlich wichtige Kennzahlen wie Mitgliederentwicklung, Anlagenentwicklung, Check-ins oder Umsatzzahlen abbilden. Parallel dazu werden auch die „Eckdaten der Schweizer Fitnesswirtschaft“ erfasst, die nicht nur dazu dienen, auch den Schweizer Fitnessmarkt umfassend zu beleuchten, sondern auch einen Ländervergleich erlauben. Neben der Fitnesswirtschaft als solche wird auch die Besonnungsbranche hinsichtlich wichtiger Kennzahlen analysiert.

Arbeitgeberverband
deutscher Fitness- und
Gesundheits-Anlagen

DSSV
Arbeitgeberverband deutscher
Fitness- und Gesundheits-Anlagen

Internationale
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Deloitte.



Forschungskooperationen der DHfPG

Im Bereich der Grundlagenforschung arbeitet die DHfPG mit anerkannten nationalen und internationalen Hochschulkooperationspartnern zusammen. Mit ihren Forschungsaktivitäten schafft sie einen Mehrwert für die Bildung durch eine Anreicherung der Lehre mit evidenzbasierten Daten und aktuellen Branchen-Insights.

Institut für Sport-
und Präventivmedizin der
Universität des Saarlandes



Medizinische
Fakultät der Universität
des Saarlandes



Nationales Centrum
für Tumorerkrankungen,
Heidelberg



Sportwissen-
schaftliches Institut der
Universität des Saarlandes



TU Kaiserslautern,
Fachgebiet Sportwis-
senschaft, Arbeitsbereich
Bewegungs- und Trainings-
wissenschaft



TU München,
Lehrstuhl für
Ergonomie, Sportgeräte
und -materialien



TU München,
Lehrstuhl für
Sport- und Gesundheits-
management



Universität des
Saarlandes (UdS)



Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Bei der Umsetzung von Forschungsprojekten versteht sich die DHfPG als Institution zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Studierende werden zur aktiven Mitarbeit an Forschungsaktivitäten motiviert, um sowohl die Forschungspraxis als auch die Ausbildungsqualität zu beiderseitigem Nutzen zu stärken. Die DHfPG unterstützt in den Ausbildungsbetrieben die Optimierung von unternehmerischen Entscheidungen, indem problemadäquate Forschungsfragen in Form wissenschaftlicher Abschlussarbeiten von Studierenden bearbeitet werden. Durch diese aktive Mitwirkung an Forschungsprojekten befähigen wir unsere Studierenden, als zukünftige Fach- und Führungskräfte eigene Forschungskompetenzen zu entwickeln, die Marktentwicklungen der Branche zu verstehen und auf diese unternehmerisch sinnvoll zu reagieren.

Forschungstätigkeit im Rahmen des Graduiertenprogramms

Über das Studium hinaus bietet die DHfPG Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern die Möglichkeit einer Promotion. In dem auf vier Semester ausgerichteten, befristeten und systematisierten Studien- und Forschungsprogramm – in Kooperation mit der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes (UdS) – können sich die Doktorandinnen und Doktoranden berufsbegleitend und mit intensiver Betreuung auf eine Promotion (Dr. rer. med.) vorbereiten. Der im Graduiertenprogramm eingebundene Forschungskontext bezieht aktuelle Themenstellungen aus bspw. folgenden Bereichen mit ein: Sport-/Präventivmedizin, Gesundheitstraining, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Stressmanagement und Ernährung.

Ausgewählte wissenschaftliche Studien

Praxisorientierte Projekte fördern die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse. So verfolgte die „Fitmach-Aktion: fit & gesund im Saarland“ – ein Gemeinschaftsprojekt des saarländischen Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit, der DHfPG, des Vereins für Prävention und Gesundheit im Saarland (PuGiS e. V.) sowie der saarländischen gesetzlichen Krankenkassen – das Ziel, akut vom Bewegungsmangel betroffene Menschen zu einem Bewegungsverhalten zu animieren, das den Empfehlungen der WHO entspricht. Begleitende Evaluationen der DHfPG zeigen, dass 99 Prozent der Teilnehmenden ihrem Training bis zum Ende des Projekts nachkamen; mehr als jeder dritte Teilnehmende ist über die Projektdauer hinaus in einer Fitness- und Gesundheitsanlage aktiv geworden.

Die gemeinschaftliche Post-COVID-Studie von DHfPG und Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS), die ebenfalls in Kooperation mit dem saarländischen Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit sowie PuGiS e. V. 2023 durchgeführt wurde, untersuchte die Effekte eines individualisierten Kraft- und Ausdauertrainings auf Post-COVID-Fatigue sowie die gesundheitsbezogene Lebensqualität Post-COVID-Betroffener. Die Ergebnisse der Studie werden 2024 in einem einschlägigen Fachmagazin veröffentlicht.





Publikationsmedien

Die Forschungsergebnisse der DHfPG werden in unterschiedlichen Medien publiziert. Dazu zählen wissenschaftliche Fachjournals, die „fitness MANAGEMENT international“ und „medical fitness and healthcare“ als führende Branchenmagazine sowie das Schweizer Pendant, die „FITNESS TRIBUNE“.

Auch fließen die Forschungsergebnisse der Deutschen Hochschule in verschiedene Herausgeberwerke ein oder werden auf diversen Konferenzen präsentiert. Dadurch ermöglicht die DHfPG ihren Kundinnen und Kunden sowie ihren Kooperationspartnerinnen und -partnern einen transparenten Einblick in ihren Leistungsbereich „Forschung“.

fitness
MANAGEMENT
INTERNATIONAL

medical
fitness and healthcare

FITNESS
TRIBUNE

Weitere ausgewählte Forschungspartner

Deutsches
Forschungszentrum für
Künstliche Intelligenz



Deutscher Verband
für Gesundheitssport und
Sporttherapie



Olympiastützpunkt
Rheinland-Pfalz/Saarland



Landessportverband
für das Saarland



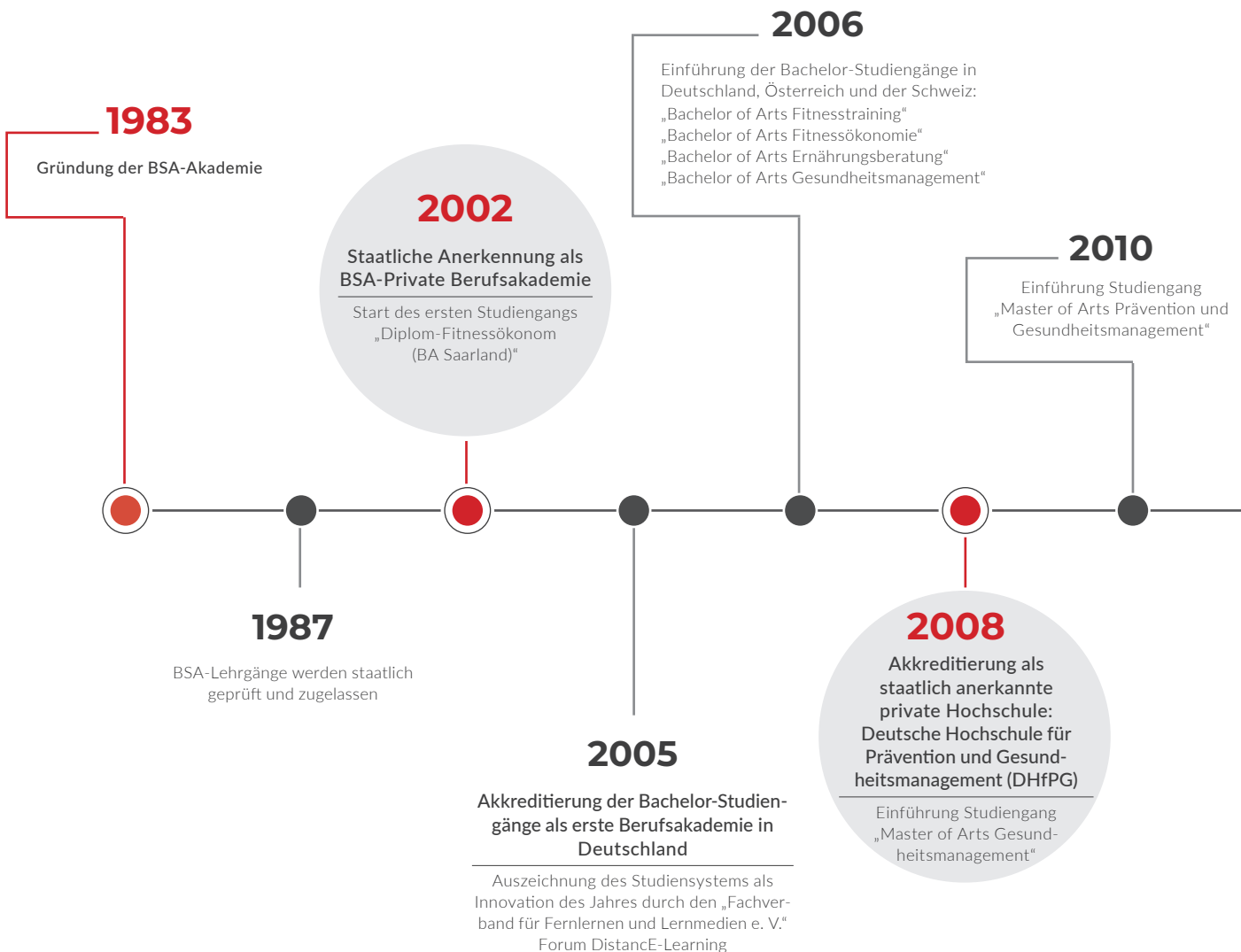
Die DHfPG –

eine Erfolgsgeschichte

Im Jahr 2002 startete der Vorgänger der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement als BSA-Private Berufsakademie mit 120 Studierenden die Qualifikation zum Diplom-Fitnessökonom (BA Saarland). Hierbei handelte es sich erstmals um eine betriebliche Tätigkeit im Sinne eines dualen Studiums, kombiniert mit einem Fernstudium und kompakten Lehrveranstaltungen an bundesweiten Studienzentren.

Kurze Zeit später wurde das Angebot bereits um die dualen Bachelor-Studiengänge Gesundheitsmanagement, Ernährungsberatung, Fitnesstraining und Sportökonomie erweitert.

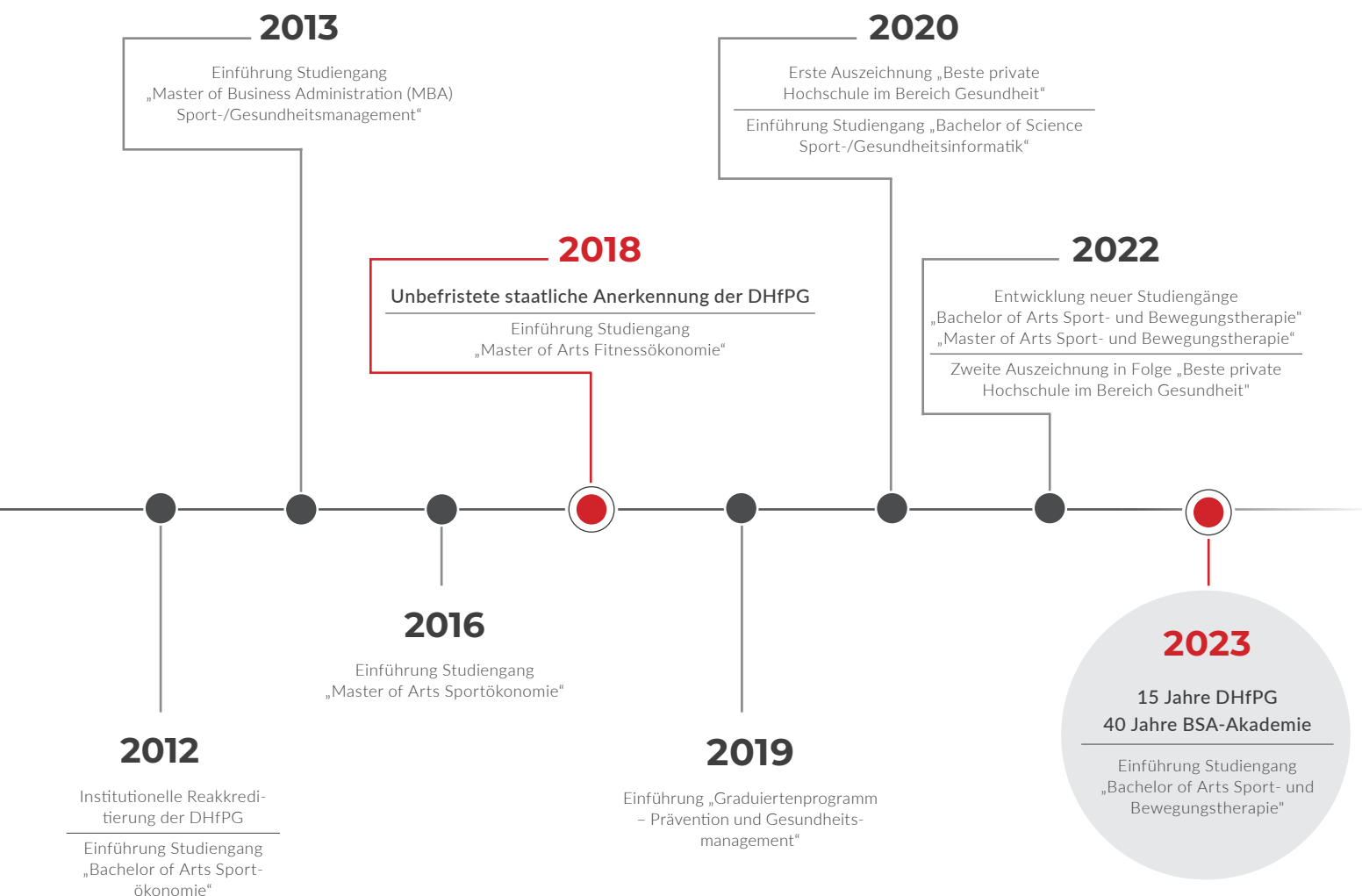
Historie: Die Entwicklung



2005 wurden die Studiengänge dann in staatlich anerkannte Bachelor-Studiengänge umgewandelt. Damit war die BSA-Private Berufsakademie die erste Berufsakademie mit akkreditierten Bachelor-Studiengängen.

Nur fünf Jahre nach der Gründung, im Jahr 2007, waren über 1.500 Studierende immatrikuliert. Ein Jahr später, im Jahr der Akkreditierung zur staatlich anerkannten Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG), waren es schon 1.800 Studierende.

Eine anhaltende Erfolgsgeschichte, die stetig ausgebaut und weitergeschrieben wird: Deutliche Belege für den Erfolg der Deutschen Hochschule sind die aktuell mehr als 8.400 angehenden Fach- und Führungskräfte und die über 4.300 Ausbildungspartnerbetriebe.



Das Führungsteam der DHfPG

Erreichen Sie gemeinsam mit uns Ihre beruflichen Ziele!

Geschäftsführung und Organisation



J. Marx
Geschäftsführung



H. Thürig
Geschäftsführung Schweiz



J. Werner
Leitung Zentrale



A. Farke
Leitung Studiensekretariat

Akademische Leitung und Forschung



Prof. Dr. A. Pieter
Rektorin



Prof. Dr. T. Wessinghage
Prorektor Hochschul-
entwicklung und Transfer



Prof. Dr. A. Strack
Prorektor Lehre und Studium



Prof. Dr. C. Eifler
Prorektor Forschung



Prof. Dr. S. Kobel
Leitung Wissenschaft und Forschung

Fachbereichsleitung

Ernährungswissenschaft



Prof. Dr. D. Lupp
Fachbereichsleitung



A. Emanuel
stv. Fachbereichsleitung

Gesundheitswissenschaft



Prof. Dr. A. Morsch
Fachbereichsleitung



Prof. Dr. M. Wanjek
stv. Fachbereichsleitung

Informatik



Prof. Dr. M. Speicher
Fachbereichsleitung



Prof. Dr. S. Gehring
stv. Fachbereichsleitung

Ökonomie



Prof. Dr. A. Plünnecke
Fachbereichsleitung



Prof. Dr. W. Schläffke
stv. Fachbereichsleitung

Psychologie und Pädagogik



Prof. Dr. A. Pieter
Fachbereichsleitung



S. Gärtner
stv. Fachbereichsleitung

Trainings- und Bewegungswissenschaft



Prof. Dr. C. Eifler
Fachbereichsleitung



M. Reuter
Fachbereichsleitung



10 gute Gründe – auf einen Blick

1

Attraktive Studienangebote – Ihre Aufstiegsmöglichkeiten

Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) bietet ein Graduiertenprogramm, vier Master- und sieben duale Bachelor-Studiengänge sowie zahlreiche Hochschulweiterbildungen an. Als Absolventin bzw. Absolvent eröffnen sich Ihnen dadurch vielfältige Perspektiven im Zukunftsmarkt Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik.

2

Studieren, wann und wo Sie wollen – vor Ort und/oder digital

Die DHfPG sorgt für größtmögliche Flexibilität: Sie können wählen, ob Sie die Präsenzphasen in den Studienzentren vor Ort absolvieren und/oder digitale Lehrveranstaltungen wie beispielsweise Livestream-Präsenzphasen sowie digitale Unterrichtsphasen nutzen.

3

Geprüfte und zertifizierte Qualität – Sicherheit für Sie

Seit 2008 ist die DHfPG durch den Wissenschaftsrat akkreditiert und staatlich anerkannt. Alle Studiengänge der DHfPG sind von einer unabhängigen Institution geprüft und akkreditiert. Diese Qualitätsprüfung sichert Ihnen u. a. ein arbeitsmarktbezogenes Studienprofil, Wissenschaftlichkeit und die Einhaltung anspruchsvoller Hochschulstandards.

4

Jetzt studieren – später bezahlen!

Die DHfPG gibt ihren Bachelor-Absolventinnen bzw. -Absolventen eine finanzielle Starthilfe auf ihrem weiteren beruflichen Weg: Sie können sofort mit einem Master-Studium an der DHfPG beginnen und die Studiengebühren in monatlichen Raten erst nach Abschluss des Studiums zahlen.

5

Studieren und Geld verdienen – Ihr finanzieller Vorteil

Mit der Möglichkeit, sowohl digitale als auch Vor-Ort-Lehrveranstaltungen zu nutzen, sind Sie zeitlich wie örtlich unabhängig und können auch während des Master-Studiums Ihren Beruf ausüben. Sie erzielen weiterhin Einkommen und sammeln parallel zum Studium wichtige Berufserfahrung.



6

Kostenfreie Jobbörse – Ihr direkter Weg zum neuen Job

Als zusätzlichen, kostenfreien Service können Sie aufstiegsjobs.de bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz bereits während Ihres Master-Studiums und ebenso im Anschluss daran nutzen. Darüber hinaus erhalten Sie individuelle Unterstützung im Bewerbungsprozess.

7

ILIAS E-Campus – Ihr Learning Management System

Die Studiengänge der DHfPG sind als kombiniertes Fernstudium mit Selbstlernphasen und kompakten Lehrveranstaltungen konzipiert. Ein wesentlicher Baustein dieses Studiensystems sind digitale Angebote. Insbesondere für die Selbstlernphasen werden Ihnen über das Learning Management System ILIAS u. a. Lernsequenzen mit Lernkontrollen, digitale Unterrichtsphasen und Lernmodule zur Verfügung gestellt.

8

Regelmäßige Updates – Sie sind immer auf dem neuesten Stand

Damit Sie immer über die neuesten wissenschaftlichen Entwicklungen informiert sind, werden bei der DHfPG alle Master- und Bachelor-Studiengänge inklusive der Studienunterlagen zweimal jährlich revidiert. Über den ILIAS E-Campus haben Sie jederzeit Zugriff auf das aktuellste Studienmaterial.

9

Lizenzabschlüsse on top – Ihre Studienmodule werden anerkannt

Von der BSA-Akademie werden Ihnen nach erfolgreichem Abschluss bestimmter Studienmodule zusätzlich Trainerlizenzen, kaufmännische und sonstige Qualifikationen anerkannt. Diese begehrten BSA-Abschlüsse weisen Sie bereits während Ihres Studiums als lizenzierte Trainerin bzw. lizenzierten Trainer aus. Zudem erhalten Sie 20 Prozent Preisnachlass auf alle weiteren BSA-Lehrgänge.

10

Das Original – Sie profitieren von über 40 Jahren Erfahrung

Die DHfPG ist seit 2008 am Markt etabliert. Ihr Schwesterunternehmen, die BSA-Akademie, begleitet seit 1983 die Fitness- und Gesundheitsbranche und fördert durch hochwertige Bildungsangebote deren Akzeptanz und Anerkennung. Von dieser langjährigen Erfahrung profitieren Sie auch im Rahmen Ihres Studiums an der DHfPG.

Welche Studiengänge

und Angebote gibt es?

Das Ziel aller Studienangebote der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement ist die Qualifikation von Fach- und Führungskräften in den Bereichen Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik. Durch die spezielle Ausrichtung eröffnen sich Ihnen vielfältige Berufsperspektiven z. B. in Fitness- und Gesundheitsunternehmen, Vereinen, Verbänden und Beratungsunternehmen sowie in Sport- und Gesundheitseinrichtungen.



- Die **sieben Bachelor- und vier Master-Studiengänge** der DHfPG sind vielseitig angelegt und kombinieren Inhalte aus den Bereichen Trainingswissenschaft, Natur-, Ernährungs- und Gesundheitswissenschaft, Wirtschaftswissenschaft oder Informatik in unterschiedlicher Gewichtung.
- Bei den **dualen Bachelor-Studiengängen** handelt es sich um erste berufsqualifizierende Abschlüsse. Sie kombinieren ein Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen, die vor Ort und/oder digital absolviert werden können, und eine betriebliche Tätigkeit. Die Studierenden sammeln dadurch schon während des Studiums wichtige Berufserfahrung.
- Die **Master-Studiengänge** bestehen aus einem Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen – vor Ort und/oder digital – und vertiefen bzw. erweitern die bisher erworbenen Kompetenzen bis hin zu vielseitig einsetzbarem Expertenwissen. Bei allen Master-Studiengängen ist ein anschließender Zugang zur Promotion und zu den Beamtenlaufbahnen des höheren Dienstes möglich.
- Der **MBA-Studiengang** in Kooperation mit der Universität des Saarlandes (UdS) richtet sich an Absolventinnen und Absolventen eines Erststudiums (z. B. Bachelor, Diplom) mit Berufspraxis von i. d. R. nicht unter einem Jahr. Erworbenene Berufspraxis von DHfPG-Studierenden während des Bachelor-Studiums wird anerkannt.
- Um sich auf eine Promotion (Dr. rer. med.) vorzubereiten, wurde in Kooperation mit der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes (UdS) das „**Graduiertenprogramm – Prävention und Gesundheitsmanagement**“ entwickelt. Es bietet Promovendinnen und Promovenden ein auf vier Semester ausgerichtetes, systematisiertes Studien- und Forschungsprogramm.
- Zusätzlich stehen über 100 **Hochschulweiterbildungen** zur Auswahl, um Kompetenzen zu erwerben, die in der beruflichen Praxis direkt genutzt werden können. Sie eignen sich z. B. für Master-Absolventinnen und -Absolventen, die zu ihren gewählten Studienschwerpunkten weitere Akzente setzen möchten, und ebenso für Studieninteressierte im Vorfeld eines MBA-Studiums. Auch Bachelor-Studierende können diese Form der Hochschulweiterbildung nutzen, um spezifisches Fachwissen zu erlangen.



Graduiertenprogramm – Prävention und Gesundheitsmanagement

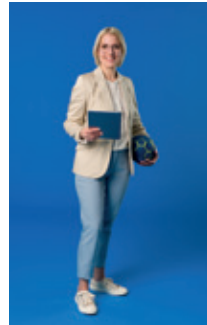
Systematisiertes Studien- und Forschungsprogramm in Kooperation mit der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes (UdS) als Vorbereitung auf eine Promotion (Dr. rer. med.)

Master-Studiengänge



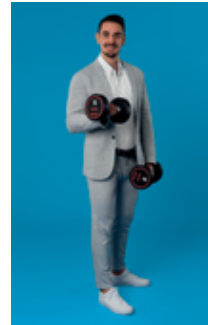
**Master of Arts
Prävention und Gesundheitsmanagement**

Für Managementaufgaben im Wachstumsmarkt Gesundheit qualifizieren



**Master of Arts
Sportökonomie**

Expertenwissen für Ihre Karriere im Sportbusiness



**Master of Arts
Fitnessökonomie**

Strategisch agieren im Management der Fitnessbranche



**MBA
Sport-/Gesundheitsmanagement***

Auf dem Weg ins Top-Management

*gemeinsamer Studiengang mit der Universität des Saarlandes

Duale Bachelor-Studiengänge



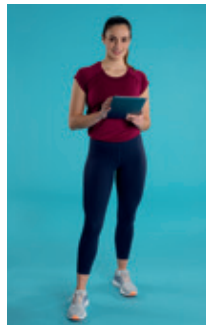
**Bachelor of Arts
Sport- und Bewegungstherapie**

Bestens vorbereitet für Therapie und Rehabilitation



**Bachelor of Science
Sport-/Gesundheitsinformatik**

Sport, Gesundheit und Informatik im Fokus



**Bachelor of Arts
Fitnessökonomie**

Ihr Weg ins Management der Fitnessbranche



**Bachelor of Arts
Sportökonomie**

Ihr Einstieg ins Management der Sportbranche



**Bachelor of Arts
Gesundheitsmanagement**

Gut aufgestellt in Prävention und Gesundheitsförderung



**Bachelor of Arts
Fitnesstraining**

Fit für Leitungspositionen im Einzel- und Gruppentraining

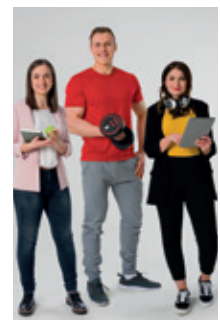


**Bachelor of Arts
Ernährungsberatung**

Mit professioneller Ernährungsberatung auf Erfolgskurs

Hochschulweiterbildungen

Praxisnah weiterbilden im Zukunftsmarkt Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik: International anerkannte Hochschulweiterbildungen mit Zertifikat

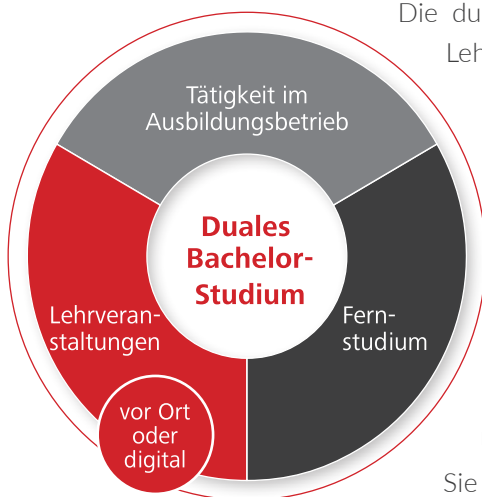


Wie ist das Studiensystem

aufgebaut?

Präsenzphasen vor Ort und/oder digital wählbar

Das Bachelor-Studium – Praxisnah studieren und gleichzeitig Geld verdienen



Die dualen Bachelor-Studiengänge verbinden ein Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen und eine Tätigkeit in einem Ausbildungsbetrieb.

Die Lehrveranstaltungen können Sie sowohl an einem der elf Studienzentren in Deutschland, Österreich und der Schweiz (S. 70) als auch in digitaler Form absolvieren. Weiterführende Informationen auf S. 24.

Die betriebliche Tätigkeit ist fester Bestandteil des dualen Studiums. Sie sind im Ausbildungsbetrieb angestellt und erhalten eine Vergütung.

Dieses Studiensystem bietet viele Vorteile sowohl für Sie als auch für Ihren Praxisbetrieb: Durch den hohen Anteil an betrieblicher Tätigkeit sind Sie in der Lage, die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse unternehmensspezifisch in die Praxis zu übertragen.

Sie können in längerfristige Projekte integriert werden und mit zunehmender Studiendauer auch Verantwortung übernehmen.

Abschlüsse

Bachelor of Arts (B. A.)

Bachelor of Science (B. Sc.)

– Praxisintegrierende duale Studiengänge mit berufsqualifizierendem Abschluss

Studiendauer

7 Semester/42 Monate

ECTS: International anerkannte Studienleistungen

Bei allen Studiengängen der DHfPG findet das European Credit Transfer System (ECTS) Anwendung. Dabei wird jedem Studienmodul eine bestimmte Punktzahl (Credits) zugewiesen. Diese ECTS-Credits ermöglichen eine internationale Vergleichbarkeit der erbrachten Studienleistungen und der absolvierten Studienabschlüsse. So können Sie sich Ihre Studienleistungen z. B. in einem weiterführenden Studium, bei einem Wechsel des Studiengangs oder einem Übergang zu einer anderen Hochschuleinrichtung in über 40 teilnehmenden Ländern Europas anrechnen lassen.



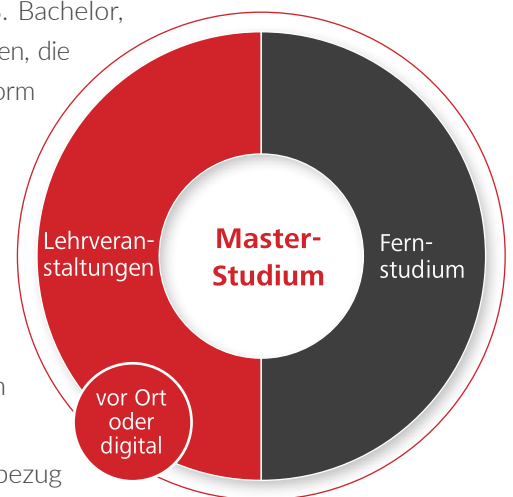
Das Master-Studium – Fernstudium mit Lehrveranstaltungen vor Ort und/oder digital

Das Master-Studium ist direkt im Anschluss an ein Erststudium (z. B. Bachelor, Diplom) möglich. Es ist als Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen, die Sie sowohl an einem der Studienzentren (S. 70) als auch in digitaler Form absolvieren können, organisiert. Weiterführende Informationen auf S. 24.

Dieses Studiensystem ist durch die freie Zeiteinteilung während des Fernstudiums sehr flexibel. Sie bestimmen selbst, wann, wo und wie lange Sie lernen.

Die im Fernstudium mit didaktisch speziell aufbereitetem Studienmaterial und der Unterstützung des Tutoring-Teams vermittelten Inhalte werden in den Lehrveranstaltungen vor Ort oder digital durch Projektarbeiten und Fallstudien praktisch umgesetzt und vertieft.

Durch die erworbene Handlungskompetenz und den hohen Praxisbezug können Sie die erlernten Inhalte für Unternehmen gewinnbringend umsetzen.



Abschlüsse

Master of Arts (M. A.)

– direkt im Anschluss an ein Erststudium möglich (z. B. Bachelor, Diplom)

Master of Business Administration (MBA)

– setzt u. a. ein abgeschlossenes Erststudium (z. B. Bachelor, Diplom) sowie Berufspraxis voraus

Studiendauer

4 Semester/24 Monate

Zukunftssicheres Studiensystem ermöglicht zeit- und ortsunabhängiges Studieren!

Ein wesentlicher Baustein dieses Studiensystems sind digitale Angebote. Dadurch ergeben sich viele Wahlmöglichkeiten für einen individuellen Studienverlauf. Eine zentrale Stellung nimmt das Learning Management System ILIAS ein. Hiermit werden alle Studiengänge digital „gemanagt“ und insbesondere für die Selbstlernphasen werden digitale Medien, Lerneinheiten sowie Lernkontrollen bereitgestellt, sodass Sie Ihr Studium ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen ausrichten können.



Sie entscheiden, wie Sie studieren!

Studierende der DHfPG haben die Wahl zwischen drei Formaten zur Absolvierung von Lehrveranstaltungen. Dabei können sie generell entscheiden, ob sie ein Modul vor Ort, als Livestream-Präsenzphase oder als digitale Unterrichtsphase absolvieren möchten. Lediglich bei einigen Modulen ist eine Wahl nur zwischen vor Ort und Livestream-Präsenzphase möglich. Ein Platz in der jeweiligen Lehrveranstaltung ist ihnen unabhängig vom Format garantiert.

Drei Formate – drei Möglichkeiten

Studierende der DHfPG haben die Wahl zwischen drei Formaten zur Absolvierung von Lehrveranstaltungen. Dabei können sie für jedes Modul individuell entscheiden, ob sie dieses vor Ort, als Livestream-Präsenzphase oder als digitale Unterrichtsphase absolvieren möchten. Ein Platz in der jeweiligen Lehrveranstaltung ist ihnen unabhängig vom Format garantiert.



Für Sie ist die Vor-Ort-Präsenzphase das Richtige, wenn ...

- Sie den persönlichen Austausch schätzen,
- an den Studienzentren auf die vorhandene Ausstattung für das erfolgreiche Erlernen von Theorie und Praxis zurückgreifen möchten und
- das ganze Paket inklusive Campus-Feeling erleben wollen.



Wählen Sie die Livestream-Präsenzphase, sofern ...

- Sie selbst bestimmen möchten, wo Sie die Präsenzphase absolvieren,
- über die Möglichkeiten und technischen Voraussetzungen verfügen und
- Sie den persönlichen Austausch mit Dozierenden und Mitstudierenden nicht vermissen.



Entscheiden Sie sich für die digitale Unterrichtsphase, vorausgesetzt ...

- Sie legen Wert auf ein termin- und ortsunabhängiges Studium,
- können problemlos die dafür notwendigen technischen Bedingungen selbst organisieren und
- Ihnen reicht der Kontakt über den E-Campus „ILIAS“ zu Mitstudierenden und dem Tutoring-Team.

Die Merkmale der Studienformate im Überblick

Die nachfolgende Tabelle verdeutlicht Ihnen einfach und verständlich die Möglichkeiten der einzelnen Studienformate.

| Merkmal |  Vor-Ort-Präsenzphase |  Livestream-Präsenzphase |  Digitale Unterrichtsphase |
|--|--|--|---|
| Termin | fest terminiert | fest terminiert | terminunabhängig |
| Ort | im Studienzentrum | ortsunabhängig | ortsunabhängig |
| Gestaltung des Tagesablaufs | festgelegter Ablauf | festgelegter Ablauf | individuelle Gestaltung des Ablaufs |
| Interaktion | persönliche Interaktion vor Ort | Interaktion im virtuellen Raum | Kontaktaufnahme mit dem Tutoring-Team möglich |
| Gegebenheiten vor Ort | neutrales Studiumfeld | privates Umfeld | privates Umfeld |
| Erforderliche Ausstattung für das Erlernen von Theorie und Praxis | im Studienzentrum bereitgestellt | durch Studierende zu organisieren | durch Studierende zu organisieren |
| Ausführung praktischer Übungen/Bearbeitung von Fallbeispielen unter Anleitung | persönliche Anleitung und individuelles Feedback von Dozierenden | Anleitung und individuelles Feedback von Dozierenden im virtuellen Raum | eigenständige Ausführung/Erarbeitung; Kontaktaufnahme mit dem Tutoring-Team möglich |
| Erwerb von Branchenkompetenz durch Austausch mit Studierenden/Dozierenden | persönlicher Kontakt und Austausch | Kontakt und Austausch im virtuellen Raum | Kontakt über E-Campus „ILIAS“ |
| Campus-Feeling | persönlicher Kontakt und Austausch | Kontakt und Austausch im virtuellen Raum | Kontakt über E-Campus „ILIAS“ |
| Individuelle Beratung zu Karrieremöglichkeiten während der Präsenzphase | persönlicher Kontakt und Austausch | Kontakt und Austausch im virtuellen Raum | Kontakt über E-Campus „ILIAS“ |

Eine ausführliche Darstellung der unterschiedlichen Studienformate finden Sie auf dhfpg.de/studienformate. Für eine individuelle Beratung kontaktieren Sie den Career Service unter: Tel. +49 681 6855 580.

So funktioniert Ihr Studium



1

Studium starten

Die Anmeldung zu Ihrem Studium ist jederzeit möglich, auch online. Bei den dualen Bachelor-Studiengängen startet das Studium gleichzeitig mit der betrieblichen Tätigkeit zu dem im Ausbildungsvertrag vereinbarten Termin. Die Master-Studiengänge beginnen je nach Anmeldezeitpunkt zum Sommer- (01.06.) oder Wintersemester (01.12.).

Alle Anmeldeformulare finden Sie in diesem Studienprogramm ab Seite 71 und zusätzlich unter: dhfpg.de/anmeldung.



Haben Sie Fragen zur Anmeldung oder zum Studienbeginn?

Das Beratungsteam des Career Service ist gern für Sie da:
Tel. +49 681 6855 580

2

Mit Studienbriefen lernen

Sie entscheiden, ob Sie Ihr Studienmaterial zusätzlich zur digitalen Version auch in gedruckter Form (portofrei per Post) erhalten möchten. Unabhängig davon wird Ihnen zum Studienbeginn über das Learning Management System ILIAS Zugriff auf das digitale Studienmaterial des gesamten Studiums gewährt. Die Studienbriefe enthalten alle prüfungsrelevanten Inhalte. Mithilfe der Studienbriefe und der Unterstützung des erfahrenen Tutoring-Teams bereiten Sie sich auf die Lehrveranstaltungen vor.

Tipp:

Einblick in Studienmaterialien

Einen ersten Einblick in die Studienmaterialien erhalten Sie bereits jetzt über den E-Campus ILIAS. Weitere Informationen zum Gastzugang finden Sie unter dhfpg.de/probestudium.

3

Lehrveranstaltungen – vor Ort und/oder digital – absolvieren

Zu den Lehrveranstaltungen der DHfPG gehören zum Beispiel Präsenzphasen an den Studienzentren, Livestream-Präsenzphasen, digitale Unterrichtsphasen, digitale Prüfungen, Sprechstunden zur Prüfungsvorbereitung und digitale Lernsequenzen. Sie wählen im Verlauf Ihres Studiums für jedes Studienmodul neu, ob Sie eine Präsenzphase an einem der Studienzentren absolvieren, an einer Livestream-Präsenzphase teilnehmen und/oder die digitalen Unterrichtsphasen nutzen möchten. Sie können auch mehrere Angebote wahrnehmen, um sich auf Ihre Prüfungen vorzubereiten. Mithilfe der Präsenzphasen und erfahrenen Dozentinnen bzw. Dozenten vertiefen Sie Ihr Wissen, das Sie beispielsweise in Projektarbeiten praxisorientiert umsetzen.

4

Selbstlernphase zur Vor- und Nachbereitung nutzen

Nach den Lehrveranstaltungen geht es darum, die Inhalte der Studienmodule in der Selbstlernphase zu reflektieren und sich mit digitaler Unterstützung auf kommende Lehrveranstaltungen vorzubereiten. Dabei entscheiden Sie selbst, wann, wie lange und wo Sie lernen. Auch in dieser Phase können Sie sich jederzeit an das Tutoring-Team wenden.

5

Schrittweise Prüfungen ablegen

Während Ihres Bachelor- bzw. Master-Studiums erbringen Sie in regelmäßigen Abständen Prüfungsleistungen in Form von Klausuren, Hausarbeiten, Präsentationen, Lehrproben, Projektarbeiten oder Prüfungsgesprächen. Nach Ende der Bearbeitungszeit erfolgt die Korrektur. Anschließend wird Ihnen das Ergebnis über ILIAS (Ergebnisdokumentation) mitgeteilt. Auch hier ist das Tutoring-Team zur Besprechung der Prüfungsleistungen gern für Sie da.

6

Abschlussarbeit erstellen

Die Abschlussarbeit, die sogenannte Thesis, fertigen Sie gegen Ende Ihres Bachelor- bzw. Master-Studiums an. Sie ist ein wichtiger Baustein für Ihren Studienabschluss. Hier können Sie z. B. ein Thema aus der betrieblichen Praxis bearbeiten.

7

Studienabschluss erreichen

Am Ziel angekommen: Mit einem Studienabschluss an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement haben Sie die besten Voraussetzungen für eine abwechslungsreiche und attraktive Berufstätigkeit im Wachstumsmarkt Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik geschaffen.

Das Learning Management System ILIAS (E-Campus) – immer dabei!

Hier finden Sie sämtliche Studieninhalte in digitaler Form sowie alle wichtigen Informationen rund um Ihr Studium:

- **Praktisches für Studierende**

z. B. eine Dokumentation mit allen Terminen der Lehrveranstaltungen des gesamten Studiums und im Verlauf die erreichten Ergebnisse, Studienbriefe zum Download, Zugriff zu Lernsequenzen mit Lernkontrollen, digitalen Unterrichtsphasen und Lernmodulen

- **Studierendenforen und Informationsquellen**

Über die Foren können Sie sich mit anderen Studierenden vernetzen und über studienrelevante Themen austauschen. Außerdem haben Sie Zugang zu weiterführenden Informationsquellen wie z. B. zu einer umfangreichen Online-Bibliothek mit digitalen Nachschlagewerken und Fachzeitschriften.

- **Kontakt zur Hochschule**

Während des gesamten Studiums steht Ihnen das Team des Studiensekretariates für allgemeine und organisatorische Fragen zur Seite. Fachfragen beantworten Ihnen das Tutoring-Team in der Fernbetreuung und die Dozentinnen bzw. Dozenten der Lehrveranstaltungen. In ILIAS finden Sie umfassende Informationen, wie Sie das Studiensekretariat und das Tutoring-Team schriftlich, telefonisch oder per E-Mail erreichen können.



Finanzierung & Förderung

Mit einem Studium an der DHfPG entscheiden Sie sich für eine zukunftsorientierte akademische Qualifikation an einer staatlich anerkannten Hochschule, die zu den größten privaten Hochschulen Deutschlands zählt und sich ausschließlich über die Studiengebühren finanziert. Für ein Studium stehen verschiedene Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Unsere Empfehlung: Lassen Sie sich hierzu am besten individuell und persönlich beraten.



Die Studiengebühren im Überblick

In den Studiengebühren enthalten:

- die persönliche Beratung und Betreuung
- sämtliche Studienmaterialien
- die Lehrveranstaltungen – vor Ort und/oder digital
- die Nutzung des E-Campus ILIAS
- digitale Tools und Online-Bibliotheken
- Anmelde- und Prüfungsgebühren, Nachversuche

.....

| | |
|--|----------------------|
| Bachelor-Studiengänge: (Gebühr wird i. d. R. vom Arbeitgeber übernommen) | 360 EUR pro Monat |
|--|----------------------|


.....

| | |
|-----------------------------|----------------------|
| Master-Studiengänge: | 390 EUR pro Monat |
|-----------------------------|----------------------|

.....

Ausbildungsvergütung im Bachelor-Studium

Studierende der dualen Bachelor-Studiengänge erhalten vom ersten Tag an eine Vergütung von ihrem Ausbildungsbetrieb. Hierbei handelt es sich um eine frei zu vereinbarende, ansteigende Vergütung. In der Regel liegt diese bei einer empfohlenen Wochenarbeitszeit von 32 bis 35 Stunden (Mindestanforderung: mehr als 20 Stunden/Woche) zwischen 430 und 750 EUR pro Monat. Die Vergütung orientiert sich an den Bezügen von Auszubildenden, an der Wochenarbeitszeit, an der Vorqualifikation sowie an regionalen Besonderheiten. Bei den angebotenen Master-Studiengängen ist die Tätigkeit in einem Betrieb kein Bestandteil des Studiums.

Informationen zu allen aktuellen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie auch unter:  dhfpg.de/foerderung.

Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

- Die Studiengänge der Deutschen Hochschule können nach dem **Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)** gefördert werden. Für die Bearbeitung von Förderanträgen nach BAföG können sich Studieninteressierte unter **studentenwerk-saarland.de** informieren oder sich telefonisch unter **+49 681 302 4992** an das zuständige Amt für Ausbildungsförderung in Saarbrücken, Studentenwerk Saarland, wenden.
- Da alle Studiengänge der DHfPG von der Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) in Köln staatlich geprüft und zugelassen sind, ist es grundsätzlich möglich, dass die **Berufsförderungsdienste (BFD) der Bundeswehr** für Angehörige der Bundeswehr die Studiengebühren übernehmen (**berufsfoerderungsdienst.org**).
- Selbst wenn das „**Kindergeld**“ keine klassische Förderung darstellt, spielt es oftmals in den finanziellen Planungen im Rahmen des Studiums eine große Rolle. Bis zum 25. Lebensjahr besteht für die Eltern von Studierenden ein Anspruch auf Kindergeld (**kindergeld.org**).
- **Steuerrechtliche Aspekte:** Finanzielle Aufwendungen für ein Erststudium wie z. B. die Studiengebühren der DHfPG können entweder vom Betrieb als Betriebsausgaben oder von den Studierenden als Werbungskosten steuerlich geltend gemacht werden. Innerhalb des Master-Studiums an der DHfPG gibt es verschiedene Möglichkeiten, Aufwendungen steuerlich zu berücksichtigen (**dhfpg.de/recht**).

Ihr direkter Kontakt zur Förderungsberatung der DHfPG

Um Sie bei der Beantragung von Fördermitteln bestmöglich zu unterstützen, wurde bei der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement eine Beratungsstelle für Ausbildungsförderung eingerichtet, die alle Interessierten bundesweit betreut. Bitte wenden Sie sich an den Career Service in Saarbrücken, telefonisch unter: **+49 681 6855 580** oder per E-Mail an: **career-service@dhfpg.de**.

Jetzt studieren – später bezahlen!

Sie würden sich gern nach Ihrem Bachelor-Abschluss an der DHfPG mit einem Master-Studium weiterqualifizieren?

Die DHfPG möchte Sie in Ihrem Vorhaben bestärken und Ihnen Starthilfe auf Ihrem beruflichen Weg geben: Sie können sofort mit Ihrem Master-Studium an der DHfPG beginnen und die Studiengebühren in monatlichen Raten erst nach Abschluss des Studiums zahlen. Diese angebotene Zahlungsvariante durch die DHfPG ist ausschließlich für DHfPG-Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen, die ein Master-Studium an der DHfPG anschließen möchten, vorgesehen.

Was sind die

Zulassungsvoraussetzungen?



- Voraussetzung für ein duales Bachelor-Studium an der DHfPG ist eine Hochschulzugangsberechtigung oder alternativ: eine Zulassung als „beruflich besonders qualifizierte Person“. Das Master-Studium ist direkt im Anschluss an ein Bachelor- oder Diplom-Studium möglich. Der weiterbildende MBA-Studiengang setzt qualifizierte berufspraktische Erfahrung von in der Regel nicht unter einem Jahr voraus.



Für die Bachelor-Studiengänge gilt:

Es muss eine **Hochschulzugangsberechtigung** vorliegen, z. B.

- die Allgemeine Hochschulreife
- die Fachhochschulreife
- ein Abschluss als Meister/-in bzw. Fachwirt/-in oder
- ein Fachschul- bzw. Berufsbildungsabschluss

Sofern nur der schulische Teil der Fachhochschulreife vorliegt und der für die Zulassung zum Studium noch notwendige berufspraktische Teil der Fachhochschulreife absolviert werden muss, kann die DHfPG Studieninteressierten hierfür geeignete Praktikumsbetriebe nennen und somit einen Weg zum Studium aufzeigen.

Zusätzlich ist ein **Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen** erforderlich.

Chance nutzen: Studieren ohne Abitur

Auch wenn Sie nicht über eine direkte Hochschulzugangsberechtigung verfügen, ist ein Bachelor-Studium an der Deutschen Hochschule grundsätzlich möglich. Um für ein Studium ohne Abitur zugelassen zu werden, müssen Sie eine Abschlussprüfung mit qualifiziertem Ergebnis in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf mit einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und eine mindestens zweijährige Tätigkeit in diesem oder einem verwandten Beruf vorweisen. Sind diese Kriterien erfüllt, können Sie sich für die Zulassung zu einem Studium als „beruflich besonders qualifizierte Person“ mit einem tabellarischen Lebenslauf bewerben. Die Bewerbungen sind jeweils bis zum 1. Januar oder bis zum 1. Juli einzureichen. Eine Fachkommission, die über die Annahme der Bewerberinnen und Bewerber entscheidet, tagt jeweils Anfang Februar und Anfang August eines Jahres.



Für die Master-Studiengänge gilt:

Das Studium kann direkt nach einem **erfolgreich abgeschlossenen Erststudium** (z. B. Bachelor, Diplom) aufgenommen werden.

Die Aufnahme eines **MBA-Studiums** ist mit einem **mehrstufigen Zulassungsverfahren** verbunden:

- Nachweis eines abgeschlossenen Erststudiums
- studiengangsspezifischer Eingangstest
- Empfehlungsschreiben des Arbeitgebers
- qualifizierte berufspraktische Erfahrung von i. d. R. nicht unter einem Jahr

Für DHfPG-Absolventinnen und -Absolventen ist eine vereinfachte Zulassung möglich.



Sie haben Fragen zu den Zulassungsvoraussetzungen?

Das Beratungsteam des Career Service erreichen Sie unter:
Tel. +49 681 6855 580.



AUFSTIEGSJOBS.DE

DIE JOBBÖRSE FÜR AKTIVE GESUNDHEITSGESTALTER

Career Service & Jobbörse

Was ist der Career Service?

Der Career Service der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement ist die zentrale Schnittstelle zwischen den Studierenden und Arbeitgeberbetrieben im Zukunftsmarkt Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik.

Studyfinder – Finden Sie Ihren Studiengang!

Wer bei der Auswahl des passenden Studiengangs noch Unterstützung sucht, erhält mit dem Studyfinder der DHfPG eine individuelle Empfehlung (dhfpg.de/master-studyfinder).

Karrierechancen im Zukunftsmarkt jetzt nutzen!

Für Studierende bietet der Career Service vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten und dies bereits vor Studienbeginn. Sie suchen beispielsweise einen Arbeitgeberbetrieb? Der Career Service unterstützt Sie bei der Suche nach dem passenden Unternehmen.

NEU: Tipps zu Bewerbung & Vorstellungsgespräch

Das Team des Career Service hat für Sie einen „Leitfaden zur erfolgreichen Bewerbung“ erstellt – mit vielen praktischen Tipps rund um die Bewerbung und das Vorstellungsgespräch.



Career Service – auch für Unternehmen

Der Career Service steht auch Unternehmen u. a. bei der Suche nach Studierenden beratend zur Seite.

Das Team des Career Service erreichen Sie unter: Tel. +49 681 6855 580 oder per E-Mail an: career-service@dhfpg.de.

Was ist aufstiegsjobs.de?

Mit der Jobbörse **aufstiegsjobs.de** hat die DHfPG zusammen mit der BSA-Akademie eine Plattform speziell für Unternehmen und Jobsuchende in der Zukunftsbranche Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik entwickelt.

aufstiegsjobs.de ist die optimale Plattform für

- Studienabsolventinnen sowie -absolventen, die einen Arbeitsplatz suchen
- Unternehmen, die Studierende ausbilden oder einen Arbeitsplatz vergeben möchten

Als Stellensuchende bzw. Stellensuchender können Sie hier

- Ihr Profil kostenfrei einstellen und sich damit bei Arbeitgeberbetrieben vorstellen, die Festanstellungen, Praktika etc. anbieten
- sich über den Service „Jobs per Mail“ per E-Mail über die neuesten Stellenangebote informieren lassen

Als Arbeitgeberbetrieb können Sie hier

- kostenfrei Stellenangebote einstellen
- in den Stellengesuchen auf einen Blick interessante Bewerbungsprofile sichten
- sich durch den Service „Stellengesuche per Mail“ über passende Profile per E-Mail informieren lassen

Ihr Team des Career Service



Carmen Cofala



Elena Feibel



Jana Jochum



Florian Kreis



Thomas Lørscher



Petra Nellissen



Aris Theodorou

Beratungszeiten: Mo.–Do.: 8–17 Uhr
Fr.: 8–18 Uhr


Telefon: +49 681 6855 580
E-Mail: career-service@dhfpg.de



Bewerbungstipps, FAQ, Informationen rund um den Arbeitsmarkt und die Personalsuche sowie vieles andere mehr finden Sie unter: [🌐 aufstiegsjobs.de](https://www.aufstiegsjobs.de) oder einfach QR-Code scannen und Kontakt aufnehmen!


Wie Studierende der DHfPG zusätzlich profitieren

Lizenzabschlüsse und weitere Qualifikationen – ohne Zusatzkosten


Studierende der DHfPG haben die Möglichkeit, sich bereits während ihres Studiums zahlreiche Studienmodule nach erfolgreichem Abschluss mit Trainerlizenzen, kaufmännischen und sonstigen Qualifikationen bei der BSA-Akademie kostenfrei anrechnen zu lassen. Dadurch können sie sich schon während ihrer Studienzeit Vorteile für ihre praktische Tätigkeit verschaffen.  dhfpg.de/bsa-lizenzen

Kostenfreie Qualifizierungsangebote der BSA-Akademie


● „Fachkraft UVSV“

Nach der UV-Schutz-Verordnung (UVSV) ist für das Betreiben von Solarien qualifiziertes und zertifiziertes Fachpersonal vorgeschrieben. Die BSA-Qualifikation „Fachkraft UVSV“ vermittelt die entsprechenden Fachkompetenzen. Aktuell Studierende der DHfPG absolvieren den Fernlehrgang mit eintägiger Präsenzphase kostenfrei. Die Lehrgangsgebühr von 147 EUR entfällt, lediglich die Zertifizierungsgebühr der BSA-Zert (167,23 EUR zzgl. USt.; brutto: 199,00 EUR) ist zu entrichten.  bsa-akademie.de/uvsv

● „EMS-Trainer/in“

EMS-Trainerinnen und -Trainer müssen den Nachweis der „Fachkunde EMF“ zur Stimulation gemäß Strahlenschutzverordnung (NiSV) erbringen. Für Studierende, die in DHfPG-Partnerbetrieben mit EMS-Angebot tätig sind, stellt die BSA-Akademie den EMS-Lehrgang kostenfrei zur Verfügung (regulär: 398 EUR). Danach kann der erforderliche Fachkundenachweis im Rahmen einer Zertifizierungsprüfung (99 EUR zzgl. USt.; brutto: 117,81 EUR) durch die unabhängige Zertifizierungsstelle BSA-Zert erworben werden.  bsa-akademie.de/ems


● Workshop „Praxisorganisation in der Physiotherapie“

Studierende der DHfPG, die in physiotherapeutischen Einrichtungen tätig sind, können kostenfrei am Workshop der BSA-Akademie „Praxisorganisation in der Physiotherapie“ teilnehmen (regulär: 209,24 EUR zzgl. USt.; brutto: 249,00 EUR). Sie erwerben im Workshop die erforderlichen Kompetenzen, um essenzielle Aufgaben des Praxismanagements zu übernehmen.  bsa-akademie.de/physiotherapie


Alumni-Netzwerk – mit vielen Funktionen, Services und Inhalten

Die DHfPG bietet über die Online-Plattform ILIAS ein Alumni-Netzwerk an: mit regelmäßigen Newslettern, Kontaktmöglichkeiten, dem Zugang zu Formularen, wie z. B. zur Beantragung von Lizenzen der BSA-Akademie, Bildungsangeboten zu Sonderkonditionen, der Einladung zum Aufstiegskongress u. v. a. m. Nach dem Studieneinde werden Absolventinnen und Absolventen automatisch per E-Mail über eine Mitgliedschaft im Alumni-Netzwerk informiert.


Kostenfreies fMi-Abonnement

Das Fachmagazin fMi ist eines der auflagenstärksten Leitmagazine der Fitness- und Gesundheitsbranche. Studierende profitieren von aktuellen Informationen der Branche, erfolgreichen Konzepten, Innovationen und Themen aus den Bereichen Training, Gesundheit, Ernährung, Psychologie, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Besonnung. Das kostenfreie Abonnement endet mit dem Abschluss des Studiums automatisch, ohne jegliche Verpflichtung.  dhfpg.de/fmi-abo

Berufsqualifikation „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“ möglich

Master-Studierende im Studiengang Prävention und Gesundheitsmanagement können durch die Wahl bestimmter Studienschwerpunkte, die in Kooperation mit dem Deutschen Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie e. V. (DVGS) entwickelt wurden, zusätzlich die Berufsqualifikation „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“ erwerben (sofern die Zulassungsvoraussetzungen des DVGS erfüllt sind), die von Sozialversicherungsträgern anerkannt ist und abrechnungsfähige Tätigkeiten in Prävention und Therapie möglich macht. Diese Möglichkeit besteht auch für Absolventinnen und Absolventen der entsprechenden Hochschulweiterbildungen.  dhfpg.de/therapie


Zertifikat des Bundesverbandes Betriebliches Gesundheitsmanagement

Der Studienschwerpunkt „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ im Master-Studium Prävention und Gesundheitsmanagement gilt als Zulassungsvoraussetzung zur BBGM-Prüfung der Basisstufe „Fachkraft Betriebliches Gesundheitsmanagement (BBGM)“ und der Aufbaustufe „Betrieblicher Gesundheitsmanager (BBGM)“.  dhfpg.de/bbgm

Jährliche Kongresstreffen



FACHKONGRESS FÜR AKTIVE GESUNDHEITSGESTALTER

Jedes Jahr veranstaltet die Hochschule einen Kongress mit Vorträgen, Diskussionsrunden und Fachforen, der allen interessierten Personen offensteht. Der Aufstiegskongress ermöglicht Studierenden, Absolventinnen und Absolventen interessante Kontakte zu Fach und Führungskräften der Branche. Weitere Infos inklusive Teilnehmerstimmen und Videoimpressionen finden Sie unter:  aufstiegskongress.de.

Aktuelle Zusatzangebote für Studierende der DHfPG finden Sie auch unter:

 dhfpg.de/zusatzangebote.

Spezifische Weiterbildungen mit Hochschulzertifikat

Mit den vielfältigen Hochschulweiterbildungen der DHfPG können Sie Ihre Kompetenzen erweitern, vertiefen oder sich spezifisches Wissen in einem neuen Fachgebiet aneignen. Jede Hochschulweiterbildung besteht aus mehreren Einzelmodulen, die aufeinander aufbauen. Eine Anrechnung auf ein späteres Studium ist möglich. Auch hier profitieren Sie von den Vorteilen des Studiensystems: der Kombination eines Fernstudiums mit kompakten Lehrveranstaltungen, die Sie sowohl vor Ort als auch in digitaler Form absolvieren können. Nähere Informationen erhalten Sie in der Informationsbroschüre „Hochschulweiterbildungen der DHfPG“ oder unter:

 dhfpg.de/hsw.

Die Master-Studiengänge



1

**Master of Arts
Prävention und
Gesundheits-
management**



Seite

38



2

**Master of Arts
Sportökonomie**



46



im Überblick



**Master of Arts
Fitnessökonomie**

54



**Master of Business
Administration
Sport-/Gesundheits-
management**

62

Master of Arts Prävention und Gesundheitsmanagement



Master of Arts

Prävention und

Gesundheitsmanagement

Für Managementaufgaben im Wachstumsmarkt Gesundheit qualifizieren

Der Studiengang qualifiziert Sie durch wählbare Studienschwerpunkte für die vielseitigen Handlungsbereiche im Zukunftsfeld Gesundheit. Sie übernehmen Führungsaufgaben in Einrichtungen und Unternehmen der Gesundheitsbranche und entwickeln Maßnahmen sowie Geschäftsmodelle zur Gesundheitsförderung und Prävention.



Master of Arts

Prävention und Gesundheitsmanagement



Ihre Zukunftsperspektive im Gesundheitsmarkt

Der Erhalt, die Wiederherstellung und die Verbesserung von Gesundheit und insbesondere die Vorbeugung von chronischen Erkrankungen haben sich u. a. durch veränderte Anforderungen in der Arbeitswelt und den demografischen Wandel zu großen gesellschaftlichen Herausforderungen entwickelt.

Um sich zielgerichtet für die immer komplexer werdenden beruflichen Anforderungen im Gesundheitsmarkt zu qualifizieren und entsprechende Fach- und Führungsaufgaben wahrzunehmen, stehen in diesem Studiengang vielfältige Studienschwerpunkte aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen zur Auswahl.

Mit der Entscheidung für einen oder mehrere Studienschwerpunkte, die in Kooperation mit dem Deutschen Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie e. V. (DVGS) entwickelt wurden, können Sie zusätzlich die Berufsqualifikation „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“ erwerben, die von Sozialversicherungsträgern anerkannt ist und abrechnungsfähige Tätigkeiten in Prävention und Therapie möglich macht.



Für wen ist dieser Studiengang besonders geeignet?

- **Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen der DHfPG**

... die sich für strategische Führungsaufgaben im Wachstumsmarkt Gesundheit weiterqualifizieren möchten

- **Fach- und Führungskräfte**

... der Fitness-, Sport-, Präventions- und Gesundheitsbranche, die über ein Erststudium verfügen und sich weiterqualifizieren möchten

- **Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger mit Erststudium**

... die Gesundheitsmanagementkonzepte in Einrichtungen des Gesundheitswesens, Kommunen, Unternehmen etc. entwickeln und innovative Gesundheitsdienstleistungen gestalten möchten



Was zeichnet diesen Studiengang aus?

Mit diesem Master-Studiengang qualifizieren Sie sich für strategische Führungsaufgaben im Wachstumsmarkt Gesundheit.

Vielfältige und frei wählbare Studienschwerpunkte bieten Ihnen maximale Flexibilität im Hinblick auf Ihre individuellen Interessen und beruflichen Ziele.

Zusätzlich ist im Rahmen dieses Studiengangs die Berufsqualifikation als „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“ möglich, sofern die Zulassungsvoraussetzungen des DVGS erfüllt sind.

Erfahrene Dozentinnen und Dozenten bieten Ihnen einen praxisnahen und interdisziplinären Wissens- und Kompetenzerwerb, sodass Sie die wissenschaftlich fundierten Inhalte direkt in die betriebliche Praxis übertragen können.

Dieser Studiengang eröffnet Ihnen die Möglichkeit des Zugangs zur Promotion und zu den Beamtenlaufbahnen des höheren Dienstes.

Auf einen Blick



Studienstart

jeweils zum 01.06. (SS) und
01.12. (WS)



Art des Studiums

Master-Studium: Fernstudium mit
kompakten Lehrveranstaltungen
– vor Ort und/oder digital



Studiendauer

4 Semester/24 Monate mit
Präsenzphasen an insgesamt 31 bis
34 Tagen – vor Ort und/oder digital



Studiengebühren

390 EUR pro Monat
Jetzt studieren – später bezahlen!*

(Infos: dhfpg.de/foerderung)



Anerkennung

Akkreditiert und staatlich
anerkannt sowie zugelassen durch
die Staatliche Zentralstelle für
Fernunterricht (ZFU; Nr. 141910)



Abschluss

Master of Arts (M. A.)
Prävention und
Gesundheitsmanagement

Extras

- 15 Studienschwerpunkte stehen zur Auswahl
- Der Erwerb der zusätzlichen Berufsqualifikation „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“ ist möglich, sofern die Zulassungsvoraussetzungen des DVGS erfüllt sind. Alle Infos unter: dhfpg.de/therapie
- Der Studienschwerpunkt „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ gilt als Zulassungsvoraussetzung zur BBGM-Prüfung der Basisstufe „Fachkraft Betriebliches Gesundheitsmanagement (BBGM)“ und der Aufbaustufe „Betriebliche/-r Gesundheitsmanager/-in (BBGM)“. Alle Infos unter: dhfpg.de/bbgm

* Angebot gilt für DHFPG-Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen

Das lernen Sie im Studium

In diesem Master-Studiengang erwerben Sie Schlüsselkompetenzen, um Führungsaufgaben in Einrichtungen und Unternehmen der Gesundheitsbranche zu übernehmen sowie Konzepte und Geschäftsmodelle der Gesundheitsförderung und Prävention zu entwickeln.

Das Studienmodul Forschungsmethoden liefert Ihnen vertiefende Kenntnisse zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zu den statistischen Methoden und Analyseverfahren.

In den Modulen Strategische Unternehmensführung I und II qualifizieren Sie sich in den Bereichen Strategisches Management, Personalmanagement, Leadership, Unternehmenskultur, Organisation und Change Management.

Um ein individuelles Kompetenzprofil zu entwickeln, wählen Sie zwei spezifische Studienschwerpunkte aus den Fachbereichen Gesundheitswissenschaft, Psychologie/Pädagogik, Ökonomie, Trainings- und Bewegungswissenschaft sowie Ernährungswissenschaft.

Im Modul Unternehmertum lernen Sie innovative Managementwerkzeuge kennen, mit denen Sie Marktchancen nutzen und auf aktuelle Marktentwicklungen reagieren können. Hierbei erwerben Sie u. a. Kompetenzen in praxisnahen und erprobten Methoden der Geschäftsmodellinnovation sowie in der Lean-Start-up-Methode.

Studienschwerpunkte

Ernährungswissenschaft (EW)

- Gewichtsmanagement
- Sporternährung

Gesundheitswissenschaft (GW)

- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gesundheitsmanagement
- **Neu:** Kommunales Gesundheitsmanagement

Ökonomie (Ö)

- Finanzen und Controlling
- Fitnessmanagement
- Marketing und Vertrieb

15
Studien-
schwerpunkte

Psychologie/Pädagogik (PP)

- Coaching
- Psychische Gesundheit
- Sportpsychologische Trainingstechniken
- Stressmanagement

Trainings- und Bewegungswissenschaft (TW)

- Sport- und Bewegungstherapie Innere Erkrankungen
- Sport- und Bewegungstherapie Onkologie
- Sport- und Bewegungstherapie Orthopädie/Rheumatologie/Traumatologie
- Komplementärmodul: Sport- und Bewegungstherapie Neurologie*

Ihr Studienverlaufsplan

| Studienmodul | Semester | ECTS-Punkte | Präsenzphase (Tage)* | Prüfungsleistung |
|---|----------|-------------|--|------------------|
| Forschungsmethoden | 1. + 2. | 9 | 3 | HA |
| Strategische Unternehmensführung I | | 12 | 3 | HA |
| Strategische Unternehmensführung II | | 12 | 3 | HA |
| 1. Studienschwerpunkt: Studienmodul I | | 9 | abhängig vom jeweiligen Studienschwerpunkt | |
| 1. Studienschwerpunkt: Studienmodul II | | 9 | | |
| 1. Studienschwerpunkt: Studienmodul III | 9 | | | |
| insgesamt | | 60 | 17 – 19** | |
| 2. Studienschwerpunkt: Studienmodul I | 3. + 4. | 9 | abhängig vom jeweiligen Studienschwerpunkt | |
| 2. Studienschwerpunkt: Studienmodul II | | 9 | | |
| 2. Studienschwerpunkt: Studienmodul III | | 9 | | |
| Prävention und Gesundheitsmanagement | | 6 | – | PRO |
| Vorbereitungsseminar zur Master-Thesis | | – | 2 | – |
| Unternehmertum | | 9 | 3 | HA |
| Master-Thesis | | 18 | – | TH |
| insgesamt | | 60 | 13 – 15** | |
| Gesamtstudium | | 120 | 31 – 34** | |

| Sie wählen zwei Studienschwerpunkte | | | | | |
|-------------------------------------|---|---|--|---|---------------------|
| Studienschwerpunkte | Betriebliches Gesundheitsmanagement <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Coaching <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Finanzen und Controlling <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Fitnessmanagement <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Studienschwerpunkte |
| | Gesundheitsmanagement <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Gewichtsmanagement <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | NEU Kommunales Gesundheitsmanagement <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Marketing und Vertrieb <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | |
| | Psychische Gesundheit <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Sport- u. Bewegungsth. Innere Erkrankungen <i>27 ECTS / 10 PPT</i> ⚠ | Sport- u. Bewegungsth. Onkologie <i>27 ECTS / 8 PPT</i> ⚠ | Sport- u. Bewegungsth. Orth./Rheumat./Traumat. Komplementärmodul: Sport- und Bewegungstherapie Neurologie* <i>27 ECTS / 10 PPT</i> ⚠ | |
| | Sporternährung <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Sportpsychologische Trainingstechniken <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | Stressmanagement <i>27 ECTS / 9 PPT</i> | | |

HA = Hausarbeit PPT = Präsenzphase (Tage) PRO = Projektarbeit TH = Thesis

- * Präsenzphasen können sowohl an einem Studienzentrum der DHfPG als auch in digitaler Form absolviert werden (siehe auch S. 24 u. S. 70).
- ** Minimum/Maximum an Präsenzphasen (Tage)
- * Das Komplementärmodul „Sport- und Bewegungstherapie Neurologie“ ist nur in der Kombination der Studienschwerpunkte „Sport- und Bewegungstherapie Innere Erkrankungen“ sowie „Sport- und Bewegungstherapie Orthopädie/Rheumatologie/Traumatologie“ Bestandteil des Curriculums. In dieser Kombination ersetzt das Komplementärmodul im Studienschwerpunkt „Sport- und Bewegungstherapie Orthopädie/Rheumatologie/Traumatologie“ das Studienmodul „Grundlagen der Sport- und Bewegungstherapie“, da dieses Studienmodul bereits über den Studienschwerpunkt „Sport- und Bewegungstherapie Innere Erkrankungen“ absolviert wird.

Mehr Informationen zum Studienablauf und zu den Studieninhalten unter: dhfpg.de/mpgm

⚠ Die zusätzliche Berufsqualifikation als „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“ ist möglich, sofern die Zulassungsvoraussetzungen des DVGS erfüllt sind.
Weitere Infos unter: dhfpg.de/therapie



Das können Sie in die Praxis umsetzen – Beispiele

- Mit einem oder zwei Studienschwerpunkten im **Fachbereich Gesundheitswissenschaft** können Sie Modelle und Strategien der Betriebswirtschaftslehre auf das Management von Gesundheitseinrichtungen übertragen. Sie können ein an den Bedürfnissen eines Unternehmens orientiertes Betriebliches Gesundheitsmanagement konzipieren und in die Unternehmensstruktur implementieren oder auch den Gesundheitsförderungsprozess in Kommunen unter Berücksichtigung einer ressortübergreifenden Gesamtstrategie steuern.
- Mit einem oder zwei Studienschwerpunkten im **Fachbereich Psychologie/Pädagogik** sind Sie in der Lage, professionelle Stressmanagementprogramme in unterschiedlichen Settings zu konzipieren, zu implementieren und zu evaluieren. Sie können zielgerichtetes Coaching bei verschiedenen Personengruppen einsetzen und Coachingprogramme (z. B. für Führungskräfte) entwickeln, umsetzen und wissenschaftlich auswerten.
- Mit einem oder zwei Studienschwerpunkten im **Fachbereich Ökonomie** gelingt es Ihnen aufgrund ihrer Kompetenzen, u. a. aus „Finanzen und Controlling“ sowie „Marketing und Vertrieb“, Führungsaufgaben im Management wahrzunehmen, um so den Unternehmenserfolg nachhaltig zu sichern.
- Mit den im **Fachbereich Trainings- und Bewegungswissenschaft** erworbenen Schlüsselkompetenzen übernehmen Sie die Entwicklung, Umsetzung und Evaluation verhaltensorientierter Bewegungsprogramme in der Sport- und Bewegungstherapie. Mit der zusätzlichen Berufsqualifikation Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS können Sie abrechnungsfähige Leistungen in Prävention und Therapie anbieten.
- Als Absolventin bzw. Absolvent mit einem oder zwei Studienschwerpunkten im **Fachbereich Ernährungswissenschaft** führen Sie präventive und bedarfsgerechte Ernährungsberatungen durch. Dies kann z. B. ein Ernährungscoaching zur Gewichtsoptimierung und Gesundheitsförderung im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements sein. Ebenso gelingt es Ihnen, die Ernährung von Sportlerinnen und Sportlern hinsichtlich der disziplin- und trainingsphasenspezifischen Anforderungen zur Optimierung der Trainings- und Wettkampfleistung zu gestalten.

Einsatzfelder in der Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche

Einrichtungen des Gesundheitswesens

- Arztpraxen und Ärztehäuser
- Krankenhäuser
- Medizinische Versorgungszentren
- Rehabilitationseinrichtungen

Sozialversicherungsträger

- Krankenkassen
- Rentenversicherungen
- Unfallversicherungen

Zulassungsvoraussetzungen und weitere Infos

Zur Aufnahme eines Master-Studiengangs an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement ist ein abgeschlossenes Erststudium (z. B. Bachelor, Diplom) Voraussetzung.



Nähere Informationen inklusive Anmeldemöglichkeit zum Studiengang finden Sie unter: dhfpg.de/mpgm



Sie interessieren sich für die im Rahmen dieses Studiengangs zusätzlich mögliche Berufsqualifikation „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“? Informieren Sie sich jetzt unter: dhfpg.de/therapie



Ihre Fragen zu den Zulassungsvoraussetzungen (siehe auch S. 30 f.), zum Studiengang und dem Studium an der DHfPG beantwortet das Team des Career Service gern persönlich unter Telefon: + 49 681 6855 580.

Öffentliche Verwaltung

- Landesministerien
- Kommunen

Kommerzielle Dienstleister

- Fitness- und Gesundheitsanlagen
- Gesundheitsdienstleister
- EMS- und Functional-Training-Studios

Sonstige

- Sportvereine und -verbände
- Landesvereinigungen für Prävention und Gesundheitsförderung

Master of Arts Sportökonomie



Master of Arts

Sportökonomie

Expertenwissen für Ihre Karriere im Sportbusiness

Der Studiengang verschafft Ihnen durch betriebswirtschaftliche und sportökonomische Kompetenzen insbesondere in Vermarktung und Vertrieb eine ausgezeichnete Expertise in der Sportbranche und qualifiziert Sie für die vielfältigen Einsatzbereiche sowohl in strategischen als auch operativen Schlüsselpositionen.



Master of Arts Sportökonomie



Ihre Zukunftsperspektive im Sportbusiness

„Sport“ stellt einen zentralen Wirtschaftsfaktor dar und nimmt eine immer größer werdende volkswirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung ein.

Dadurch wächst auch der Bedarf an Fach- und Führungskräften sowohl in den Vereinen und Verbänden als auch in den wirtschaftlich orientierten Unternehmen der Sportbranche.

Die insgesamt zunehmende Professionalisierung und Kommerzialisierung stellt dabei hohe Anforderungen an die Fach- und vor allem an die Führungskräfte insbesondere in den Bereichen Marketing und Vertrieb.

Absolventinnen und Absolventen des exakt auf diese Anforderungen zugeschnittenen Master-Studiengangs M. A. Sportökonomie eröffnet sich ein attraktives Arbeitsumfeld mit vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten sowohl in wirtschaftlich ausgerichteten Unternehmen als auch in Non-Profit-Institutionen.



Für wen ist dieser Studiengang besonders geeignet?

- **Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen der DHfPG**
... die sich für strategische und operative Schlüsselpositionen im Sportmarkt mit Schwerpunkt Profit-Organisationen weiterqualifizieren möchten
- **Fach- und Führungskräfte**
... in Fitness- und Gesundheitszentren sowie bei Sportartikelherstellern, die über ein Erststudium verfügen und sich insbesondere in Marketing und Vertrieb für die Verbands- und Vereinswelt im Sport weiterqualifizieren möchten
- **Funktionärinnen und Funktionäre**
... in Verbänden und Vereinen sowie bei kommerziellen Sportanbietern, die erfolgreich ein Erststudium absolviert haben



Was zeichnet diesen Studiengang aus?

Mit diesem Master-Studiengang eignen Sie sich vertiefende Fähigkeiten und Fertigkeiten insbesondere in Vermarktung und Vertrieb im Hinblick auf die Verbands- und Vereinswelt an.

Sie vertiefen und erweitern Ihre Kompetenzen beispielsweise auch aus einem vorangegangenen Bachelor-Studium Sportökonomie.

Erfahrene Dozentinnen und Dozenten bieten Ihnen einen praxisnahen und interdisziplinären Wissens- und Kompetenzerwerb, sodass Sie die wissenschaftlich fundierten Inhalte direkt in die betriebliche Praxis übertragen können.

Aufgrund eines hervorragenden Netzwerks mit Verantwortlichen aus dem Profisport profitieren Sie zusätzlich von sportspezifischem Lehrmaterial und praxisnahen Fallstudien.

Dieser Studiengang eröffnet Ihnen die Möglichkeit des Zugangs zur Promotion und zu den Beamtenlaufbahnen des höheren Dienstes.

Auf einen Blick



Studienstart

jeweils zum 01.06. (SS)
und 01.12. (WS)



Art des Studiums

Master-Studium: Fernstudium mit
kompakten Lehrveranstaltungen
– vor Ort und/oder digital



Studiendauer

4 Semester/24 Monate mit
Präsenzphasen an insgesamt
32 Tagen – vor Ort und/oder digital



Studiengebühren

390 EUR pro Monat
Jetzt studieren – später bezahlen!*

(Infos: dhfpg.de/foerderung)



Anerkennung

Akkreditiert und staatlich
anerkannt sowie zugelassen durch
die Staatliche Zentralstelle für
Fernunterricht (ZFU; Nr. 161015)



Abschluss

Master of Arts (M. A.)
Sportökonomie

* Angebot gilt für DHfPG-Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen



Das lernen Sie im Studium

Im Studiengang M. A. Sportökonomie erwerben Sie spezielle Kompetenzen in den Bereichen Sportökonomik, Forschung und Entwicklung sowie Vermarktung und Vertrieb in Sportmärkten.

Zusätzlich eignen Sie sich Managementwissen an, um Mitarbeiterteams, Vereine, Verbände, Institutionen und Unternehmen sowohl im Profit- als auch im Non-Profit-Bereich der Sportbranche erfolgreich zu führen.

Sie lernen unter anderem mikro- und makroökonomische Problemstellungen der Sportbranche zu identifizieren sowie bestehende Märkte effizient mit Produkten und Dienstleistungen zu erschließen und zu bearbeiten.

Unter Beachtung aktueller Trends und zukünftiger Entwicklungen werden Sie darauf vorbereitet, spezielle und neue Sportmärkte ausfindig zu machen und innovative Geschäftsmodelle sowie -dienstleistungen nach ökonomischen Prinzipien zu entwickeln und zu vermarkten.

Im Modul Unternehmertum lernen Sie Managementwerkzeuge kennen, mit denen Sie Marktchancen nutzen und auf aktuelle Marktentwicklungen reagieren können. Hierbei erwerben Sie u. a. Kompetenzen in praxisnahen und erprobten Methoden der Geschäftsmodellinnovation sowie in der Lean-Start-up-Methode.

Vertrieb

Vermarktung

Sportbusiness

Entwicklung

Forschung

Leadership

Ihr Studienverlaufsplan

| Studienmodul | Semester | ECTS-Punkte | Präsenzphase (Tage)* | Prüfungsleistung |
|---|----------|-------------|----------------------|------------------|
| Forschungsmethoden | 1. + 2. | 9 | 3 | HA |
| Strategische Unternehmensführung I – Managementprozess und Leadership | | 12 | 3 | HA |
| Strategische Unternehmensführung II – Strategieimplementierung und Unternehmenskultur | | 12 | 3 | HA |
| Kommunikation und Verhandlung | | 6 | 3 | PG |
| Sportökonomik – Volkswirtschaftslehre und Sport | | 12 | 3 | KL |
| Forschung und Entwicklung in Sportmärkten | | 9 | 3 | HA |
| insgesamt | | 60 | 18 | |
| Eventmanagement und Tourismus im Sport | 3.+ 4. | 6 | - | PRO |
| Vermarktung und Vertrieb in Sportmärkten | | 9 | 3 | HA |
| Fallstudie Sportmanagement | | 9 | 3 | PRO |
| Fallstudie Sportmarketing | | 9 | 3 | PRO |
| Vorbereitungsseminar zur Master-Thesis | | - | 2 | - |
| Unternehmertum | | 9 | 3 | HA |
| Master-Thesis | | 18 | - | TH |
| insgesamt | | 60 | 14 | |
| Gesamtstudium | | 120 | 32 | |

HA = Hausarbeit

KL = Klausur

PG = Prüfungsgespräch

PRO = Projektarbeit

TH = Thesis

* Präsenzphasen können sowohl an einem Studienzentrum der DHfPG als auch in digitaler Form absolviert werden (siehe auch S. 24 u. S. 70).

Mehr Informationen zum Studienablauf und zu den Studieninhalten unter: dhfpg.de/mso



Das können Sie in die Praxis umsetzen – Beispiele

- Mit den erworbenen Kompetenzen in Strategischer Unternehmensführung – insbesondere Personalmanagement, Leadership und Kommunikation – sind Sie in der Lage, Vereine, Verbände, Institutionen und Unternehmen sowohl im Profit- als auch im Non-Profit-Bereich erfolgreich zu leiten.
- Sie können geeignete Unternehmensstrategien planen, implementieren und kontrollieren, um langfristig Wettbewerbsvorteile aufzubauen bzw. zu sichern.
- Aufgrund Ihrer sportökonomischen Kenntnisse erfassen und analysieren Sie die Marktmechanismen des gesamten Sportmarktes.
- Mit den Instrumenten der Marktforschung und des Konsumentenverhaltens in Sportmärkten gelingt es Ihnen, innovative Angebote, Produkte und Dienstleistungen zu realisieren.
- Durch Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in Vermarktung und Vertrieb können Sie Produkte sowie Dienstleistungen unter Beachtung aktueller Entwicklungen – wie bspw. digitale Transformation, Big Data und CRM – effizient und effektiv auf Sportmärkten platzieren und dadurch gezielt neue Zielgruppen gewinnen.
- Sie planen crossmediale Vermarktungskampagnen durch den Einsatz Ihrer Handlungskompetenz im Themenfeld „Sport und Medien“, setzen diese ein und erschließen dadurch weitere Einnahmequellen.
- Sie wenden erlernte Methoden und Instrumente der Verhandlungsführung an, um Verhandlungen auf Kunden- bzw. Mitarbeiterebene zielorientiert zu gestalten.

Einsatzfelder in der Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche

Sportinstitutionen

- Sportvereine (Profi- und Breitensport)
- Landes-, Dach- und Fachverbände

Kommerzielle Sportanbieter

- Fitness- und Gesundheitszentren
- Sportanlagen- und Sportstätten
(z. B. von Kommunen, Stadien)

Zulassungsvoraussetzungen und weitere Infos

Zur Aufnahme eines Master-Studiengangs an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement ist ein abgeschlossenes Erststudium (z. B. Bachelor, Diplom) Voraussetzung.



Nähere Informationen inklusive Anmeldemöglichkeit zum Studiengang finden Sie unter: dhfpg.de/mso

Ihre Fragen zu den Zulassungsvoraussetzungen (siehe auch S. 30 f.), zum Studiengang und dem Studium an der DHfPG beantwortet das Team des Career Service gern persönlich unter Telefon: + 49 681 6855 580.



Wirtschaftsunternehmen

- Sportartikelhersteller und -handel
- Beratungsunternehmen
- Sponsoring, Merchandising

Sonstige

- Marktforschungsinstitute
- Sportmedien

Master of Arts Fitnessökonomie



Master of Arts Fitnessökonomie

Strategisch agieren im Management der Fitnessbranche

Der Studiengang qualifiziert Sie zur Leitung von Fitness- und Gesundheitsunternehmen sowie zur Übernahme von strategischen Führungs- und Projektaufgaben.



Master of Arts

Fitnessökonomie



Ihre Zukunftsperspektive im strategischen Fitnessmanagement

Die Fitness- und Gesundheitsbranche verzeichnet mit Ausnahme des Corona-Zeitraums seit mehr als 30 Jahren ein kontinuierliches, globales Wachstum. Immer mehr Unternehmen mit teilweise neuartigen Geschäftsmodellen sind auf den Märkten präsent und oftmals über mehrere Länder hinweg oder sogar weltweit vertreten. Dadurch wächst auch der Bedarf an hoch qualifizierten Fach- und Führungskräften.

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Studiengangs sind Sie in der Lage, Führungspositionen im Management von Einzel- und Kettenbetrieben der Fitness- und Gesundheitsbranche einzunehmen und optimal auszufüllen.

Ebenso besteht für Sie die Möglichkeit, als selbstständige/-r Fitnessstudiobetreiber/-in tätig zu werden. Mit speziellen Kompetenzen in Fitnessmanagement, Marketing und Vertrieb können Sie strategische Führungs- sowie Projektaufgaben übernehmen und dabei Angebote, Konzepte, Geschäftsmodelle und Strategien entwickeln, koordinieren, umsetzen und evaluieren.



Für wen ist dieser Studiengang besonders geeignet?

● Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen der DHfPG

... die sich für strategische Schlüsselpositionen im Management der Fitness- und Gesundheitsbranche in Einzel- oder Kettenbetrieben weiterqualifizieren möchten

● Fach- und Führungskräfte

... in Fitness- und Gesundheitszentren, die über ein Erststudium verfügen und sich für die Übernahme von strategischen Führungs-, Fach- und Projektaufgaben weiterqualifizieren wollen

● Zielorientierte Personen

... die eine Selbstständigkeit anstreben und zum Beispiel ein eigenes Fitnessstudio eröffnen oder ein bestehendes übernehmen möchten



Was zeichnet diesen Studiengang aus?

Mit diesem Master-Studiengang bereiten Sie sich auf die Leitung und die Übernahme von strategischen Aufgaben in Unternehmen der Fitness- und Gesundheitsbranche sowohl in Einzel- als auch in Kettenbetrieben vor.

Der Studiengang vertieft und erweitert Ihre Kompetenzen insbesondere in den Bereichen Forschung und Evaluation beispielsweise auch aus einem vorangegangenen Bachelor-Studium Fitnessökonomie.

Erfahrene Dozentinnen und Dozenten bieten Ihnen einen praxisnahen und interdisziplinären Wissens- und Kompetenzerwerb, sodass Sie die wissenschaftlich fundierten Inhalte direkt in die betriebliche Praxis übertragen können.

Dieser Studiengang eröffnet Ihnen die Möglichkeit des Zugangs zur Promotion und zu den Beamtenlaufbahnen des höheren Dienstes.

Auf einen Blick



Studienstart

jeweils zum 01.06. (SS)
und 01.12. (WS)



Art des Studiums

Master-Studium: Fernstudium mit
kompakten Lehrveranstaltungen
– vor Ort und/oder digital



Studiendauer

4 Semester/24 Monate mit
Präsenzphasen an insgesamt
32 Tagen – vor Ort und/oder digital



Studiengebühren

390 EUR pro Monat
Jetzt studieren – später bezahlen!*

(Infos: dhfpg.de/foerderung)



Anerkennung

Akkreditiert und staatlich
anerkannt sowie zugelassen durch
die Staatliche Zentralstelle für
Fernunterricht (ZFU; Nr. 176118)



Abschluss

Master of Arts (M. A.)
Fitnessökonomie

* Angebot gilt für DHfPG-Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen



Das lernen Sie im Studium

Im Master-Studiengang Fitnessökonomie erwerben Sie Schlüsselkompetenzen im Rahmen der strategischen Unternehmensführung und der Personalführung sowie spezielle Kompetenzen des Unternehmertums und des Innovationsmanagements.

Durch die speziell auf die Anforderungen der beruflichen Praxis zugeschnittenen Module aus den Bereichen Management und Fitnessökonomie erwerben Sie unter professioneller Anleitung umfassende Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen mit den daraus resultierenden Handlungskompetenzen, zum Beispiel im Themenfeld Kommunikation.

Im Bereich der Kommunikation und Verhandlung eignen Sie sich praxisrelevante Soft Skills an, die Grundlage jeder erfolgreichen Gesprächsführung auf Mitarbeiter-, Investoren- oder Geschäftspartnerebene sind.

Darüber hinaus erwerben Sie die notwendigen Kompetenzen, um Marketingchancen zur Zukunftssicherung eines Unternehmens zu erkennen und diese zielgruppengerecht zu vermarkten bzw. zu verkaufen.

Sie lernen, Projekte zu planen, zu kommunizieren und diese unter Zuhilfenahme von Methoden des Projektmanagements erfolgreich abzuschließen.

Leadership

Unternehmensführung

Personalmanagement

Kommunikation

Ihr Studienverlaufsplan

| Studienmodul | Semester | ECTS-Punkte | Präsenzphase (Tage)* | Prüfungsleistung |
|---|----------------|-------------|----------------------|------------------|
| Forschungsmethoden | 1. + 2. | 9 | 3 | HA |
| Strategische Unternehmensführung I – Managementprozess und Leadership | | 12 | 3 | HA |
| Strategische Unternehmensführung II – Strategieimplementierung und Unternehmenskultur | | 12 | 3 | HA |
| Kommunikation und Verhandlung | | 6 | 3 | PG |
| Strategisches Fitnessmanagement | | 12 | 3 | HA |
| Unternehmensfinanzierung und Controlling | | 9 | 3 | KL |
| insgesamt | | 60 | 18 | |
| Marketingmanagement | 3.+ 4. | 9 | 3 | HA |
| Verkaufs- und Vertriebsmanagement | | 12 | 3 | HA |
| Fallstudie Fitnessökonomie | | 12 | 3 | PRO |
| Vorbereitungsseminar zur Master-Thesis | | – | 2 | – |
| Unternehmertum | | 9 | 3 | HA |
| Master-Thesis | | 18 | – | TH |
| insgesamt | | 60 | 14 | |
| Gesamtstudium | | 120 | 32 | |

HA = Hausarbeit KL = Klausur PG = Prüfungsgespräch PRO = Projektarbeit TH = Thesis

* Präsenzphasen können sowohl an einem Studienzentrum der DHfPG als auch in digitaler Form absolviert werden (siehe auch S. 24 u. S. 70)
 Mehr Informationen zum Studienablauf und zu den Studieninhalten unter: dhfpg.de/mfo



Das können Sie in die Praxis umsetzen – Beispiele

- Aufgrund Ihrer Handlungskompetenzen in strategischer Unternehmensführung können Sie geeignete Strategien planen, implementieren und kontrollieren, um langfristig Wettbewerbsvorteile zu erzielen.
- Sie sind in der Lage, eine zielgerichtete Unternehmensfinanzierung zu planen und aufzubauen sowie ein entsprechendes Controllingssystem zur erfolgreichen Unternehmenssteuerung zu verantworten.
- Ebenso gelingt es Ihnen, geeignete Konzepte und Strategien in den Themenbereichen Servicemanagement und Kundenbindung zu entwickeln.
- Durch Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in Vermarktung und Vertrieb verstehen Sie es, effizient und effektiv Produkte und Dienstleistungen unter Beachtung aktueller Trends – wie z. B. der Digitalisierung – gezielt zu vermarkten und zu vertreiben, um so neue Kundengruppen zu gewinnen.
- Trendthemen wie z. B. die Digitalisierung im Fitness- und Gesundheitsbereich evaluieren Sie, um deren Potenziale abschätzen zu können und zukünftige Wettbewerbsvorteile zu sichern.
- Als Absolventin bzw. Absolvent des Studiengangs sind Sie optimal vorbereitet, ein Mitarbeiterteam zu führen und somit den Erfolgsfaktor „Mitarbeiter“ weiter auszubauen.
- Sie wenden erlernte Instrumente und Methoden der Verhandlungsführung an, um Kunden- bzw. Mitarbeitergespräche professionell und zielorientiert zu gestalten.

Einsatzfelder in der Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche

Fitness- und Gesundheitseinrichtungen

- Fitnessstudios und Studioketten
- Gesundheitszentren
- EMS- und Functional-Training-Studios

Beratung und Vertrieb

- Beratungsunternehmen bzw. Marketingagenturen
- Vertriebsfirmen im Fitness- und Gesundheitsbereich

Zulassungsvoraussetzungen und weitere Infos

Zur Aufnahme eines Master-Studiengangs an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement ist ein abgeschlossenes Erststudium (z. B. Bachelor, Diplom) Voraussetzung.



Nähere Informationen inklusive Anmeldemöglichkeit zum Studiengang finden Sie unter: dhfpg.de/mfo

Ihre Fragen zu den Zulassungsvoraussetzungen (siehe auch S. 30 f.), zum Studiengang und dem Studium an der DHfPG beantwortet das Team des Career Service gern persönlich unter Telefon: + 49 681 6855 580.



Institutionen

- Bildungseinrichtungen mit den Schwerpunkten Fitness, Gesundheit und Management

Sonstige

- Herstellerfirmen von Fitnessgeräten und -produkten
- Selbstständige Tätigkeit zum Betrieb von Fitnessstudios

MBA Sport- / Gesundheitsmanagement



Master of

Business Administration

Sport-/Gesundheitsmanagement

Auf dem Weg ins Top-Management

Der Studiengang qualifiziert Sie durch den Erwerb von Fach- und Führungskompetenzen insbesondere in den fundamentalen Bereichen der Ökonomie für eine Führungsposition im gehobenen Management. Vier praxis- und anwendungsorientierte Spezialisierungsrichtungen ermöglichen Ihnen eine individuelle Schwerpunktsetzung.



MBA

Sport-/Gesundheitsmanagement



Ihre Zukunftsperspektive im Management

Wechselnde Marktbedingungen, fortschreitende Digitalisierung, veränderte wirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen: Je schneller Unternehmen sich wandeln müssen, umso wichtiger ist die Funktion der Führungskraft als Richtungsgeber.

Optimal zugeschnitten auf die dynamischen Entwicklungen in der Gesundheits-, Fitness- und Sportbranche erwerben Sie mit dem MBA-Studiengang ein umfangreiches Qualifikationsprofil, um sich in einer bestehenden Führungsposition weiterzuentwickeln bzw. für eine Führungsposition im gehobenen Management zu qualifizieren.

Als Master of Business Administration Sport-/Gesundheitsmanagement werden Sie in die Lage versetzt, Gesundheitsorganisationen, Fitnessunternehmen, Sportorganisationen oder das Betriebliche Gesundheitsmanagement in Unternehmen oder Organisationen professionell und erfolgreich zu managen.



Für wen ist dieser Studiengang besonders geeignet?

- **Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen der DHfPG**

... die Führungskompetenzen für das gehobene Management in Fitness-, Gesundheits- oder Sportunternehmen erwerben wollen

- **Fach- und Führungskräfte mit Erststudium ohne betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt**

... die sich weiterentwickeln und mit grundlegenden Managementkenntnissen für Leitungsaufgaben im gehobenen Management empfehlen möchten



Was zeichnet diesen Studiengang aus?

Der Master of Business Administration ist als weiterbildender Master-Studiengang konzipiert und orientiert sich an den European MBA-Guidelines.

Sie erwerben Fach- und Führungskompetenzen für das gehobene Management bzw. zur gezielten Spezialisierung. Durch seine individuell wählbaren Spezialisierungsrichtungen ist er komplett auf die Zukunftsbranche Prävention, Gesundheit, Fitness, Sport und Informatik zugeschnitten.

Erfahrene Dozentinnen und Dozenten bieten Ihnen einen äußerst praxisnahen Wissens- und Kompetenzerwerb, sodass Sie die wissenschaftlich fundierten Inhalte direkt in die betriebliche Praxis übertragen können.

Besonderes Element im Studium ist die sogenannte Case-Methode als zentrale Unterrichtsmethode: Dabei werden Case Studys in Gruppen/Teams gelöst, präsentiert und diskutiert.

Aufgrund der Bedeutung von Sprachkenntnissen als Schlüsselqualifikation im internationalen Austausch werden ausgewählte Studienmodule wie Strategisches Management und Marketing ganz oder teilweise in englischer Sprache unterrichtet.

Dieser Studiengang eröffnet Ihnen die Möglichkeit des Zugangs zur Promotion und zu den Beamtenlaufbahnen des höheren Dienstes.

Auf einen Blick



Studienstart

jeweils zum 01.06. (SS) und
01.12. (WS)



Art des Studiums

Master-Studium: Fernstudium mit
kompakten Lehrveranstaltungen
– vor Ort und/oder digital



Studiendauer

4 Semester/24 Monate mit
Präsenzphasen an insgesamt
34 Tagen – vor Ort und/oder digital



Studiengebühren

390 EUR pro Monat
Jetzt studieren – später bezahlen!*

(Infos: dhfpg.de/foerderung)



Anerkennung

Akkreditiert und staatlich
anerkannt sowie zugelassen durch
die Staatliche Zentralstelle für
Fernunterricht (ZFU; Nr. 154714)



Abschluss

Master of Business Administration
(MBA) Sport-/Gesundheits-
management

Extra

- **Ein Studiengang – zwei Hochschulen**

Als gemeinsamer Studiengang der DHfPG und der UdS werden die Inhalte von Hochschullehrerinnen und -lehrern beider Hochschulen gestaltet. Die Abschlussdokumente tragen die Logos beider Hochschulen.

- Die Spezialisierungsrichtung „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ gilt als Zulassungsvoraussetzung zur BBGM-Prüfung der Basisstufe „Fachkraft Betriebliches Gesundheitsmanagement (BBGM)“ und der Aufbaustufe „Betriebliche/-r Gesundheitsmanager/-in (BBGM)“. Alle Infos unter: dhfpg.de/bbgm



Deutsche Hochschule
für Prävention und Gesundheitsmanagement
University of Applied Sciences



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

* Angebot gilt für DHfPG-Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen

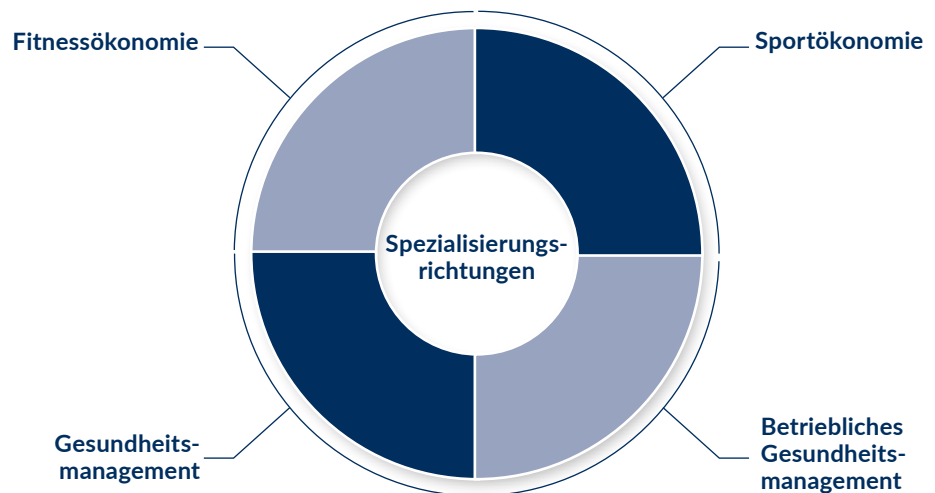


Das lernen Sie im Studium

Sie erwerben Managementkompetenzen in den fundamentalen Bereichen der Ökonomie sowie wesentliche Soft Skills für das gehobene Management. Der Schwerpunkt bei den Managementkompetenzen liegt insbesondere in den Bereichen Strategische Unternehmensführung, Personalmanagement, Leadership und Change Management. Dabei werden auch internationale Aspekte berücksichtigt.

Zudem eignen Sie sich fundierte Kenntnisse zu den Themen Operatives und Strategisches Marketing, Rechnungswesen, Controlling, Finanzierung sowie Innovation von Geschäftsmodellen und Unternehmertum an.

Neben den obligatorischen Modulen entscheiden Sie sich für eine der vier Spezialisierungsrichtungen: Sportökonomie, Fitnessökonomie, Gesundheitsmanagement oder Betriebliches Gesundheitsmanagement.



Extra: Vorbereitende Hochschulweiterbildung

Als Vorbereitung auf das MBA-Studium bietet die DHfPG eine spezielle Hochschulweiterbildung in betriebswirtschaftlichen Grundlagen an. Diese wird besonders für Studieninteressierte mit einem Bachelor-/Diplom- oder Magister-Abschluss ohne betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt empfohlen.

Sie besteht aus den Einzelmodulen:

- Betriebswirtschaftslehre I – BWL, Personal, Organisation
- Betriebswirtschaftslehre II – Buchführung, Jahresabschluss
- Betriebswirtschaftslehre III – Bilanzanalyse, Controlling
- Betriebswirtschaftslehre IV – Investition, Finanzierung, QM

Die Hochschulweiterbildung dauert sechs Monate.

Weitere Infos unter: dhfpg.de/hsw

Ihr Studienverlaufsplan

| Studienmodul | Semester | ECTS-Punkte | Präsenzphase (Tage)* | Prüfungsleistung |
|--|----------|-------------|----------------------|------------------|
| Statistische Methoden | 1. + 2. | 6 | 2 | HA |
| Strategisches Management I | | 12 | 3 | HA |
| Strategisches Management II (Unterrichtssprache z. T. Englisch) | | 9 | 3 | HA |
| Kommunikation und Verhandlung | | 6 | 3 | PG |
| Rechnungswesen und Controlling | | 9 | 3 | KL |
| Marketing (Unterrichtssprache Englisch) | | 9 | 3 | HA |
| Finanzierung und Unternehmensentwicklung | | 9 | 3 | HA |
| insgesamt | | | 60 | 20 |

| Sie wählen eine Spezialisierungsrichtung | | | | | | | | |
|--|--|--|---------|--|---|--------------------------|---|----|
| Spezialisierungsrichtung | Fitnessökonomie | | 3. + 4. | Sportökonomie | | Spezialisierungsrichtung | | |
| | I Management von Fitness- und Gesundheitsunternehmen 12 ECTS / 3 PPT | II Marketing in der Fitness- und Gesundheitsbranche 9 ECTS / 3 PPT | | I Sportmanagement 12 ECTS / 3 PPT | II Sportmarketing und Sponsoring 9 ECTS / 3 PPT | | | |
| | III Verkaufs- und Vertriebsmanagement 9 ECTS / 3 PPT | IV Fallstudie Fitnessökonomie 12 ECTS / 3 PPT | | III Rechtliche Aspekte im Sportmanagement 9 ECTS / 3 PPT | IV Fallstudie Sportökonomie 12 ECTS / 3 PPT | | | |
| | Gesundheitsmanagement | | | Betriebliches Gesundheitsmanagement | | | | |
| | I Gesundheitssysteme 9 ECTS / 3 PPT | II Management des Gesundheitswesens 12 ECTS / 3 PPT | | I Unternehmensstrategie BGM 9 ECTS / 3 PPT | II Instrumente und Methoden im BGM 9 ECTS / 3 PPT | | | |
| | III Management von Versorgungsstrukturen 9 ECTS / 3 PPT | IV Fallstudie Gesundheitsmanagement 12 ECTS / 3 PPT | | III Personalmanagement im BGM 12 ECTS / 3 PPT | IV Fallstudie BGM 12 ECTS / 3 PPT | | | |
| | insgesamt | | | insgesamt | | | | |
| | | | | | | | | |
| | Vorbereitungsseminar zur Master-Thesis | | | - | | | 2 | - |
| | Master-Thesis | | | 18 | | | - | TH |
| insgesamt | | 18 | | 2 | | | | |
| Gesamtstudium | | 120 | | 34 | | | | |

Hinweis: Ein auf 6 Semester (3 Jahre) gestreckter Studienverlauf ist möglich.

| | | | | |
|-----------------|--------------|-----------------------|---------------------------|-------------|
| HA = Hausarbeit | KL = Klausur | PG = Prüfungsgespräch | PPT = Präsenzphase (Tage) | TH = Thesis |
|-----------------|--------------|-----------------------|---------------------------|-------------|

* Präsenzphasen können sowohl an einem Studienzentrum der DHfPG als auch in digitaler Form absolviert werden (siehe auch S. 24 u. S. 70).
 Mehr Informationen zum Studienablauf und zu den Studieninhalten unter: dhfpg.de/mba



Das können Sie in die Praxis umsetzen – Beispiele

- Als MBA-Absolventin bzw. -Absolvent können Sie Führungsfunktionen in der Sport- und Gesundheitsbranche übernehmen, die z. B. die Analyse, Systematisierung und Lösung komplexer und interdisziplinärer Aufgabenstellungen umfassen.
- Im Bereich Human Resource Management schaffen Sie Lösungsansätze, die neben gesundheitsfördernden Aspekten auch wichtige personalrechtliche und sozialpolitische Faktoren berücksichtigen.
- Mit der **Spezialisierungsrichtung Fitnessökonomie** sind Sie in der Lage, spezielle Verkaufs- und Vertriebskonzepte zur Neukundengewinnung zu entwickeln, wobei Sie aktuelle Erkenntnisse aus den Bereichen Neuro-marketing, Social Media und E-Commerce einfließen lassen können.
- Mit der **Spezialisierungsrichtung Sportökonomie** verstehen sie es, Strategien zur Vermarktung von Sportorganisationen, Sportevents und Sportprodukten zu entwickeln.
- Mit der **Spezialisierungsrichtung Gesundheitsmanagement** sind Sie ideal darauf vorbereitet, verschiedene Modelle der Betriebswirtschaftslehre auf praxisbezogene Problemstellungen im Management des Gesundheitswesens zu entwickeln bzw. anzupassen.
- Mit der **Spezialisierungsrichtung Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)** können Sie ein qualitätsgesichertes und an den Bedürfnissen eines Unternehmens orientiertes Betriebliches Gesundheitsmanagement entwickeln und nachhaltig in die Managementstrukturen implementieren.

Einsatzfelder in der Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche

Fitness- und Gesundheitseinrichtungen

- Fitnessstudios
- Studioketten
- Gesundheitszentren
- EMS- und Functional-Training-Studios

Sporteinrichtungen und -unternehmen

- Vereine, Verbände
- Sportartikelhersteller und -händler
- Sportberatungs- und Sponsoringunternehmen
- Vermarktungs- und Sportagenturen

Zulassungsvoraussetzungen und weitere Infos

Mehrstufiges Zulassungsverfahren

- Nachweis eines abgeschlossenen Erststudiums
- studiengangsspezifischer Eingangstest
- Empfehlungsschreiben des Arbeitgebers
- qualifizierte berufspraktische Erfahrung von i. d. R. nicht unter einem Jahr

Für DHfPG-Absolventinnen und -Absolventen ist eine vereinfachte Zulassung möglich.



Nähere Informationen inklusive Anmelde­möglichkeit zum Studiengang finden Sie unter: dhfpg.de/mba

Ihre Fragen zu den Zulassungsvoraussetzungen (siehe auch S. 30 f.), zum Studiengang und dem Studium an der DHfPG beantwortet das Team des Career Service gern persönlich unter Telefon: + 49 681 6855 580.

Non-Profit-Institutionen

- Öffentliche Verwaltungen
- Kranken- und Pflegeversicherungsträger
- Gesundheitsämter
- Beratungseinrichtungen

Unternehmen der betriebl. Gesundheitsförderung

- Unternehmen in Industrie und Handel
- Dienstleistungsunternehmen
- Beratungsunternehmen

Unsere Standorte

Sie möchten uns vor Ort kennenlernen?

Vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch im Studienzentrum in Ihrer Nähe.

Rufen Sie uns dazu einfach an unter:

Tel. +49 681 6855 580 oder

senden Sie eine E-Mail an:

career-service@dhfpg.de.



Studierende können die Lehrveranstaltungen sowohl vor Ort als auch in digitaler Form absolvieren.

Studiengänge und Angebote der DHfPG im Überblick

Duale Bachelor-Studiengänge

Bachelor of Arts Sport- und Bewegungstherapie **NEU**
(dhfpg.de/bsbt)

Bachelor of Science Sport-/Gesundheitsinformatik (dhfpg.de/bsgi)

Bachelor of Arts Fitnessökonomie (dhfpg.de/bfo)

Bachelor of Arts Sportökonomie (dhfpg.de/bsö)

Bachelor of Arts Gesundheitsmanagement (dhfpg.de/bgm)

Bachelor of Arts Fitnesstraining (dhfpg.de/bft)

Bachelor of Arts Ernährungsberatung (dhfpg.de/beb)

Master-Studiengänge

Master of Arts Fitnessökonomie (dhfpg.de/mfo)

Master of Arts Prävention und Gesundheitsmanagement (dhfpg.de/mpgm)

Master of Arts Sportökonomie (dhfpg.de/mso)

Master of Business Administration

Sport-/Gesundheitsmanagement (dhfpg.de/mba)



Graduiertenprogramm – Prävention und Gesundheitsmanagement

(dhfpg.de/graduiertenprogramm)



Auswahl an Hochschulweiterbildungen (dhfpg.de/hsw)

Ökonomie

Finanzen und Controlling

Fitnessmanagement

Marketing und Vertrieb

Strategische Unternehmensführung

Ernährungswissenschaft

Gewichtsmanagement

Sporternährung

Gesundheitswissenschaft

Gesundheitsmanagement

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Kommunales Gesundheitsmanagement

Psychologie/Pädagogik

Coaching

Psychische Gesundheit

Sportpsychologische Trainingstechniken

Stressmanagement

Trainings- und Bewegungswissenschaft*

Sport- und Bewegungstherapie Innere Erkrankungen

Sport- und Bewegungstherapie Onkologie

Sport- und Bewegungstherapie Orthopädie/Rheumatologie/Traumatologie

Informatik

Algorithmen und Künstliche Intelligenz

Medien und Interaktive Systeme

Mensch-Maschine-Interaktion

Programmierung

Impressum

Deutsche Hochschule für Prävention
und Gesundheitsmanagement GmbH

Hermann-Neuberger-Sportschule 3

66123 Saarbrücken

Deutschland

Tel. +49 681 6855 150

Fax +49 681 6855 190

info@dhfpg.de

dhfpg.de

Inhaber und Geschäftsführer:

Johannes Marx

Handelsregister:

Amtsgericht Saarbrücken

HRB 129 71

Steuernummer:

040/107/11814

Bankverbindung:

IBAN: DE28 6746 2368 0000 1520 30

BIC: GENODE61LMB

Fotos:

Rudolf Warda, Karlsruhe

Studioline, Saarbrücken

DHfPG, Saarbrücken

Anlagen für Bachelor-Studiengänge

Checkliste Bachelor-Studiengänge

Studienvertrag Bachelor-Studiengänge

Ausbildungsvertrag Unternehmen

Muster-Widerrufsformular

Die Formulare sind mit Perforation zum Heraustrennen eingeleftet. Fehlen diese Formulare, können Sie diese und weitere wichtige Unterlagen telefonisch anfordern oder unter dhfpg.de herunterladen bzw. direkt online ausfüllen.



* Mit diesen Hochschulweiterbildungen können Sie die Zusatzqualifikation „Sport- und Bewegungstherapeut/-in DVGS“ erreichen, sofern die Zulassungsvoraussetzungen des DVGS erfüllt sind; weitere Informationen unter: dhfpg.de/therapie



Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik